



Zeitschriften  
für das Unterrichtsjahr 1907/08.

Das Unterrichtsjahr 1907/08 beginnt am Mittwoch, den 2. September.  
An diesem Tage finden die persönlichen Anmeldungen (auch derjenigen, welche ihre Studien an der Anstalt fortsetzen wollen) vormittags von 9-12 Uhr und nachmittags von 4-5 Uhr statt. Spätere Anmeldungen können ausser in sehr dringlichen Fällen nicht entgegengenommen werden. Bei der Anmeldung ist eine Einschreibgebühr von 2 Mark zu entrichten, ausserdem haben neu eintretende Schüler ihren Geburtschein, sowie Zeugnisse über ihren bisherigen Bildungsgang der Direktion vorzulegen. Über die Aufnahme neu eintretender Schüler entscheidet das Ergebnis der Aufnahmeprüfung.  
Alles Nähere, die Aufnahmebedingungen, Honorarverhältnisse u. s. w. enthalten die Satzungen und der Prospekt der Kgl. Musikschule, welche von der Direktion der Anstalt bezogen werden können.

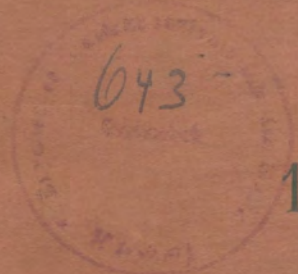
Würzburg, den 12. Juli 1907.

Die Direktion der Kgl. Musikschule.

XXXIII.

# KÖNIGLICHE MUSIKSCHULE

WÜRZBURG.



1908.



*Heinrich Rothmeyer*

Dreiunddreissigster Jahresbericht

der *28/7. 08.*

# Königl. Musikschule Würzburg.

Veröffentlicht am Schlusse des Unterrichtsjahres

1907/08.



Würzburg

Stahel'sche Kgl. Hofbuchdruckerei  
(Domerschulstrasse 4)

1908.



## Einleitung.

Das Unterrichtsjahr 1907/08 begann am 18. September 1907. Der Besuch der Anstalt im Laufe des Unterrichtsjahres war folgender: aufgenommen waren insgesamt 1049 Eleven und zwar 280 Musikschüler, die das Studium der Musik berufsmässig betreiben, 24 Hospitantinnen der Chorgesangsklassen und 745 Hospitanten einzelner Lehrfächer von anderen staatlichen Unterrichtsanstalten (Universität, zwei Gymnasien und Lehrerseminar).

Von den Musikschülern hatten als Hauptfach gewählt: Sologesang 27, Klavier 125, ein Streichinstrument 57, Harfe 3, ein Blasinstrument 62, Orgel und Theorie 10. Von den Hospitanten beteiligten sich 13 am Sologesange, 8 am Orgelspiel, 226 am Unterricht auf einem Streichinstrument, 30 auf einem Blasinstrument und 11 am Theorieunterricht, während alle übrigen nur am Chorgesangsunterricht teilnahmen.

Von 19 Lehrkräften wurden im Laufe des Jahres nach Ausweis der Präsenzlisten die Gesamtzahl von 14320 Stunden erteilt.

An musikalischen Aufführungen fanden statt: a) unter Mitwirkung sämtlicher Lehrkräfte der Anstalt: 6 Abonnementskonzerte und ein Kirchenkonzert, b) nur von Schülern ausgeführt: 3 Abendunterhaltungen und eine Schlussproduktion, sowie 4 Morgenunterhaltungen vor geladenem Publikum.

Das erste Konzert am 23. Oktober 1907 bildete eine Gedächtnisfeier für den im vorhergehenden Schuljahr verstorbenen hochverdienten Direktor der Anstalt Hofrat Dr. Kliebert und enthielt die erste Abteilung des Programms folgende Kompositionen desselben: Ouverture zu „Romeo und Julia“, Chorballade „Wittekind“ und Lieder.

853-1919  
Ausserdem gelangten von grösseren Werken in den Konzerten zur Aufführung: „Der Kinderkreuzzug“ von Gabriel Pierné, „Das Lied von der Glocke“ von Max Bruch, Sinfonie von Beethoven, sinfonische Variationen von Jean Nicodé, drei Stücke a. d. Musik zu „Sigurd Sorsalfar“ von Ed. Grieg, „Sonnenhymnus“ von Max Meyer-Olbersleben, „Festklänge“ von Liszt, Violoncellkonzert von E. Lalo, Klavierkonzert von S. Rachmaninoff, „Das Glück von Edenhall“ für gemischten Chor von E. Humperdink u. s. w.

Von fremden Künstlern beteiligten sich an den Konzerten: Johanna Dietz und Mientje Lammen aus Frankfurt, Marta Stapelfeldt aus Berlin, Tilly Cahnbley-Hinken aus Dortmund, Anna Hartung aus Leipzig, Emma Tester aus Stuttgart, Wolfgang Ankenbrank aus Nürnberg, Wilhelm König aus Ludwigshafen, Marix Loevensohn aus Brüssel, Carlo Buonamici (ein früherer Schüler) aus Boston, Emil Pinks aus Leipzig und das Böhmisches Streichquartett der Herren Hoffmann, Suk, Herold und Wihan aus Prag.

Am 16. August 1907 wurde der Lehrer der Anstalt Professor Max Meyer-Olbersleben von Sr. Kgl. Hoheit dem Prinzregenten zum Direktor der Kgl. Musikschule ernannt.

Vom 16. Oktober ab wurde der Hausmeister und Büreaudiener Michael Scheuring in den Ruhestand versetzt; 23 Jahre hat er sein Amt mit Treue und Eifer verwaltet und so möge ihm die wohlverdiente Ruhe noch recht lange vergönnt sein. An seine Stelle trat der bisherige Musik- und Klassendiener Friedrich Petereins und an dessen Stelle der Militäranwärter Theodor Müller.

Vom 16. November wurde dem Lehrer Professor Robert Stark die pragmatische Diensteseigenschaft verliehen.

Ende Dezember 1907 wurde der langjährige Referent über die Musikschule Kgl. Regierungsrat Hubert Freiherr von Gumpenberg zum Oberregierungsrat bei der Kgl. Kreisregierung befördert. Seinem Wohlwollen hat die Anstalt stete Förderung und freundlichste Berücksichtigung ihrer Interessen zu verdanken.

Am 2. Januar 1908 wurde der bis dahin an der Musikakademie in Zürich tätige Karl Wyrrott als Lehrer für Klavier, Theorie und Violine angestellt.

Am 28. Januar erlitt die Anstalt abermals durch den Tod des Lehrers für Fagott und Violine Adolf Witte einen schweren Verlust. Während einem Zeitraum von 14 Jahren entwickelte er eine segensvolle und erfolgreiche Tätigkeit und eine grosse Anzahl von Schülern verdankt ihm eine vortreffliche Ausbildung. Ein ehrenvolles Andenken

ist ihm gesichert. An seine Stelle trat vom 1. Juni ab der Hofmusiker Ernst Grossmann aus Darmstadt.

Am 23. Mai, dem Todestage Hofrat Dr. Klieberts, fand eine Erinnerungsfeier vonseiten des Lehrerkollegiums statt, bei welcher der jetzige Direktor in wärmster Weise der grossen Verdienste seines Vorgängers gedachte. Gleichzeitig liess die Direktion das Grab mit Blumen schmücken.

Am 1. Januar 1908 konnten wieder zwei Stipendien aus der Frau Luisa Prym-Stiftung an würdige Schüler zur Verleihung gelangen. Auch die edle Spenderin dieses Vermächtnisses schied im vergangenen Sommer aus dem Leben, niemals aber wird ihr Andenken an der Kgl. Musikschule erlöschen.

An sonstigen Unterstützungen erhielten mittellose Schüler 600 M. aus Staatsmitteln und 300 M. aus dem Friedericianischen Fonds in Aschaffenburg.

Auf Antrag der Direktion wurde mit Allerhöchster Genehmigung vom Kgl. Staatsministerium die Satzungsänderung verfügt, dass ebenso wie in der Akademie der Tonkunst in München und in allen Mittelschulen die Jahresprüfungen in Wegfall zu kommen haben und nur noch die Schlussprüfungen für die um ein Reifezeugnis sich bewerbenden Schüler abzuhalten sind.

Die Schlussprüfungen fanden vom 1.—3. Juli statt und wurde das Unterrichtsjahr mit der Verteilung der Zeugnisse am 14. Juli geschlossen.

Das neue Unterrichtsjahr beginnt am Freitag, den 18. September, an welchem Tage sich alle Musikschüler und Chorhospitantinnen persönlich anzumelden haben.





## Personalstand.

### I. Direktion.

Königl. Direktor: **Max Meyer-Olbersleben**, Kgl. Professor.

### II. Lehrkörper.

Breu, Simon, Kgl. Professor . . . . .	<i>Chorgesang und Harmonielehre.</i>
Brönner, Heinrich . . . . .	<i>Kontrabass und Klavier.</i>
Bukovsky, Wenzel . . . . .	<i>Flöte und Klavier.</i>
Gloetzner, Leo, Kgl. Professor . . . . .	<i>Orgel und Klavier.</i>
Grossmann, Ernst . . . . .	<i>Fagott und Violine.</i>
Gugel, Eugen . . . . .	<i>Violoncell und Klavier.</i>
Hájek, Mathias, Kgl. Professor . . . . .	<i>Oboë, Harfe, Kammermusik.</i>
Liesering, Ludwig . . . . .	<i>Trompete und Violine.</i>
Lindner, Josef . . . . .	<i>Horn, Pauke, Violine.</i>
Pfisterer, Adolf . . . . .	<i>Violine, Kammermusik und Gesamtübung der Streicher.</i>
Ritter, Hermann, Kgl. Professor und gr. m.-schw. Kammervirtuos . . . . .	<i>Viola alta, Musikgeschichte und Klavier.</i>
Schultze, Hugo . . . . .	<i>Solo- und Chorgesang.</i>
Schwendemann, Wilh., Kgl. Konzertmeister und Professor . . . . .	<i>Violine und Kammermusik.</i>
Stark, Robert, Kgl. Professor . . . . .	<i>Klarinette, Klavier und Gesamtübung der Bläser.</i>

Träger, Otto . . . . .	<i>Violine und Posaune.</i>
Wiehl, Hermann, Kgl. Gymnasial-Lehrer . . . . .	<i>Rhetorik und Poetik, italienische Sprache, Literatur- und Kunstgeschichte, Geschichte und Geographie.</i>
Wyrott, Karl . . . . .	<i>Klavier, Harmonielehre und Violine.</i>
Zeyl, Henri van, Kgl. Professor . . . . .	<i>Klavier.</i>

### III. Verwaltung.

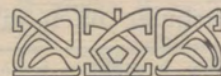
Sekretär und Kassenverwalter: **Stier, Georg**, Kgl. Regierungs-Rechnungskommissär.

Bibliothekar: **Hájek, Mathias**, Kgl. Professor.

### IV. Diener.

Hausmeister und Bureaudiener: **Petereins, Friedrich**.

Musik- und Klassendiener: **Müller, Theodor**.



## Frequenz

im Laufe des Unterrichtsjahres 1907/08.

I. Musik-Schülerinnen . . . . .	146
II. Musikschüler . . . . .	134
III. Hospitantinnen der Chorklassen . . . . .	24
Gesamtzahl der honorarzahlenden Eleven:	304

Hospitanten einzelner Unterrichtsfächer von anderen Staatsanstalten:

I. Angehörige der Universität . . . . .	60
II. " des alten Gymnasiums . . . . .	150
III. " " neuen " . . . . .	108
Gesamtzahl der Instrumental-Hospitanten:	318

Ferner erhielten durch Lehrkräfte der Kgl. Musikschule Unterricht nur im Chorgesange:

I. Angehörige des alten Gymnasiums . . . . .	156
II. " " neuen " . . . . .	238
III. " " Lehrerseminars . . . . .	33
Gesamtzahl der Chorgesangs-Hospitanten:	427

Gesamtzahl der Eleven: 1049

(weiblich: 158, männlich: 891.)

## Einteilung

der Musikschüler nach Jahrgängen.

Von 280 Schülern besuchten heuer die Anstalt:

Im I. Jahrgang	Im II. Jahrgang	Im III. Jahrgang	Im IV. Jahrgang	Im V. Jahrgang	Im VI. Jahrgang	Im VII. Jahrgang	Im VIII. Jahrgang	Weitere Jahrgänge
76	66	47	36	22	13	12	5	3

## Heimat

der Musikschüler.

Bayern: 226. Das übrige Deutschland: 39. Schweiz: 2. Österreich: 1.  
Italien: 1. Bulgarien: 5. England: 1. Russland: 2. Amerika: 3.

## Einteilung

der Eleven in die einzelnen Fächer.

(Frequenz im Laufe des ganzen Unterrichtsjahres.)

1. *Chorgesang*: 221 Schüler, 531 Hospitanten, im ganzen 752 Eleven.
2. *Sologesang*: 27 Schüler, 8 Hospitanten, im ganzen 35 Eleven.
3. *Rhetorik und Poetik*: 13 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 14 Eleven.
4. *Italienische Sprache*: 39 Schüler.
5. *Klavier*: a) als Hauptfach: 125 Schüler, b) als obligatorisches Nebenfach und zweites Hauptfach: 90 Schüler, im ganzen 215 Eleven.
6. *Orgel*: 14 Schüler, 8 Hospitanten, im ganzen 22 Eleven.
7. *Violine*: a) als Hauptfach: 38 Schüler, b) als Nebenfach: 55 Schüler, 241 Hospitanten, im ganzen 334 Eleven.
8. *Viola alta*: 7 Schüler, 5 Hospitanten, im ganzen 12 Eleven.
9. *Violoncell*: 14 Schüler, 12 Hospitanten, im ganzen 26 Eleven.
10. *Kontrabass*: 15 Schüler, 6 Hospitanten, im ganzen 21 Eleven.
11. *Harfe*: 10 Schüler.
12. *Flöte, Altflöte und Piccolo*: 9 Schüler, 14 Hospitanten, im ganzen 23 Eleven.
13. *Oboë und Englischhorn*: 12 Schüler.
14. *Klarinette, Bassethorn und Bassklarinette*: 12 Schüler, 2 Hospitanten, im ganzen 14 Eleven.
15. *Fagott und Konträfagott*: 9 Schüler.
16. *Horn*: 15 Schüler, 6 Hospitanten, im ganzen 21 Eleven.
17. *Trompete*: 9 Schüler, 6 Hospitanten, im ganzen 15 Eleven.
18. *Zug-Posaune und Bass-Tuba*: 9 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 10 Eleven.
19. *Pauke*: 9 Schüler.
20. *Sologesangsensemble*: 17 Schüler, 3 Hospitanten, im ganzen 20 Eleven.
21. *Klavier- und Kammermusikensemble*: 51 Schüler.
22. *Streicherensemble*: 33 Schüler.
23. *Bläserensemble*: 27 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 28 Eleven.
24. *Orchesterensemble*: 64 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 65 Eleven.
25. *Harmonielehre*: 123 Schüler, 12 Hospitanten, im ganzen 135 Eleven.
26. *Kontrapunkt*: 30 Schüler, 2 Hospitanten, im ganzen 32 Eleven.
27. *Partiturspiel und Direktion*: 12 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 13 Eleven.
28. *Musikgeschichte*: 122 Schüler, 5 Hospitanten, im ganzen 127 Eleven.
29. *Kunstgeschichte*: 26 Schüler, 1 Hospitant, im ganzen 27 Eleven.
30. *Weltgeschichte und Geographie*: 17 Schüler.



## Zusammenstellung

der  
bei den einzelnen Lehrern beteiligten Schüler und  
Hospitanten,

sowie  
der wöchentlichen Stundenzahl.  
(Nach dem Stande am Schlusse des Unterrichtsjahres.)

### Simon Breu: 25 Wochenstunden.

**Chorgesang:** 58 Musikschüler, wöchentlich 4 Stunden; 33 Musikschülerinnen und 5 Chorhospitantinnen, wöchentlich 2 Stunden; 191 Hospitanten vom alten Gymnasium, wöchentlich 6 Stunden; 274 Hospitanten vom neuen Gymnasium, wöchentlich 8 Stunden.  
**Harmonielehre:** 49 Schüler, 6 Hospitanten vom neuen Gymnasium; wöchentlich 5 Stunden.

### Heinrich Brönnner: 24 Wochenstunden.

**Kontrabass:** 15 Schüler, 1 Hospitant von der Universität, 2 vom alten und 4 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 17 Stunden.  
**Klavier:** 30 Schüler, wöchentlich 7 Stunden.

### Wenzel Bukovsky: 25 Wochenstunden.

**Flöte:** 9 Schüler, wöchentlich 8 Stunden; 7 Hospitanten von der Universität, 3 Hospitanten vom alten und 4 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 4 Stunden.  
**Klavier:** 35 Schüler, wöchentlich 13 Stunden.

### Leo Gloetzner: 22 Wochenstunden.

**Orgel:** 12 Schüler und 7 Hospitanten von der Universität und 1 Hospitant vom neuen Gymnasium, wöchentlich 6 Stunden.  
**Klavier:** 24 Schüler, wöchentlich 16 Stunden.

### Ernst Grossmann: 24 Wochenstunden.

**Fagott:** 9 Schüler, wöchentlich 9 Stunden.  
**Violine:** 12 Schüler und 33 Hospitanten vom neuen Gymnasium, wöchentlich 14 Stunden, in wöchentlich 1 Stunde wurde mit 14 Schülern derselben Anstalt Violinduette geübt.

### Eugen Gugel: 24 Wochenstunden.

**Violoncell:** 14 Schüler, 7 Hospitanten von der Universität, 3 Hospitant vom alten und 2 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 12 Stunden.  
**Klavier:** 16 Schüler, wöchentlich 10 Stunden.  
**Klavierensemble:** 4 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.  
**Kammermusikensemble:** 9 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.

### Mathias Hájek: 26 Wochenstunden.

**Oboë:** 12 Schüler, wöchentlich 9 Stunden.  
**Harfe:** 10 Schüler, wöchentlich 10 Stunden.  
**Kammermusikensemble für Bläser:** 8 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.  
In wöchentlich 6 Stunden wurden die Geschäfte der Bibliothek geführt.

### Ludwig Liesering: 24 Wochenstunden.

**Trompete:** 9 Schüler, 4 Hospitanten von der Universität und 1 vom alten und 1 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 12 Stunden.  
**Violine:** 15 Schüler, 28 Hospitanten vom alten und 15 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 12 Stunden.

### Josef Lindner: 25 Wochenstunden.

**Horn:** 15 Schüler, 1 Hospitant vom alten und 5 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 14 Stunden.  
**Ensemble für Blechinstrumente:** 10 Schüler, wöchentlich 2 Stunden.  
**Pauke:** 9 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.  
**Violine:** 50 Hospitanten vom alten und 34 Hospitanten vom neuen Gymnasium, wöchentlich 8 Stunden.

### Max Meyer-Olbersleben: 12 Wochenstunden.

**Chorgesang:** 109 Schüler, 14 Chorhospitantinnen, 8 Hospitanten von der Universität, 1 Hospitant vom neuen Gymnasium und 33 Hospitanten vom Lehrerseminar, wöchentlich 2 Stunden (gemischter Chor).  
**Kontrapunkt:** 30 Schüler und 2 Hospitanten von der Universität, wöchentlich 5 Stunden.  
**Partiturspiel und Direktion:** 14 Schüler, 1 Hospitant von der Universität, wöchentlich 2 Stunden.  
**Orchesterensemble:** 59 Schüler, 1 Hospitant von der Universität, wöchentlich 3 Stunden.

**Adolf Pfisterer: 22 Wochenstunden.**

**Violine:** 24 Schüler, 8 Hospitanten vom alten und 2 Hospitanten vom neuen Gymnasium, wöchentlich 18 Stunden.

**Kammermusikensemble:** 4 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.

**Streicherensemble:** 30 Schüler, wöchentlich 2 Stunden.

In wöchentlich 1 Stunde wurde das Streichorchester des alten Gymnasiums (mit 30 Schülern) geleitet.

**Hermann Ritter: 20 Wochenstunden.**

**Viola alta:** 7 Schüler, 3 Hospitanten von der Universität, 1 vom alten und 1 vom neuen Gymnasium, wöchentlich 8 Stunden.

**Musikgeschichte:** 122 Schüler und 4 Hospitanten von der Universität, wöchentlich 2 Stunden.

**Klavier:** 21 Schüler, wöchentlich 10 Stunden.

**Hugo Schultze: 24 Wochenstunden.**

**Sologesang:** 27 Schüler und 8 Hospitanten von der Universität, wöchentlich 18 Stunden.

**Gesangsensemble:** 17 Schüler und 3 Hospitanten von der Universität, wöchentlich 2 Stunden.

**Chorgesang:** 33 Schülerinnen und 12 Chorhospitantinnen, wöchentlich 4 Stunden.

**Wilhelm Schwendemann: 22 Wochenstunden.**

**Violine:** 24 Schüler, 4 Hospitanten von der Universität, wöchentlich 20 Stunden.

**Kammermusikensemble:** 20 Schüler, wöchentlich 2 Stunden.

**Robert Stark: 24 Wochenstunden.**

**Klarinette:** 12 Schüler, 1 Hospitant von der Universität und 1 vom alten Gymnasium, wöchentlich 14 Stunden.

**Bläserensemble:** 27 Schüler und 1 Hospitant von der Universität, wöchentlich 2 Stunden.

**Klavier:** 21 Schüler, wöchentlich 8 Stunden.

**Otto Träger: 24 Wochenstunden.**

**Violine:** 11 Schüler, wöchentlich 2 Stunden; 50 Hospitanten vom alten Gymnasium, wöchentlich 13 Stunden.

**Posaune und Basstuba:** 9 Schüler und 1 Hospitant von der Universität, wöchentlich 8 Stunden.

In wöchentlich 1 Stunde wurden Violinduette mit 14 Schülern des alten Gymnasiums geübt.

**Hermann Wiehl: 5 Wochenstunden.**

**Rhetorik und Poetik:** 13 Schüler und 1 von der Universität, wöchentlich 1 Stunde.

**Italienische Sprache:** 43 Schüler, wöchentlich 2 Stunden.

**Kunstgeschichte:** 28 Schüler und 2 von der Universität, wöchentlich 1 Stunde.

**Geschichte und Geographie:** 17 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.

**Karl Wyrott: 24 Wochenstunden.**

**Klavier:** 30 Schüler, wöchentlich 18 Stunden.

**Harmonielehre:** 75 Schülerinnen, wöchentlich 5 Stunden.

In wöchentlich 1 Stunde wurde das Streichorchester des neuen Gymnasiums (28 Schüler) geübt.

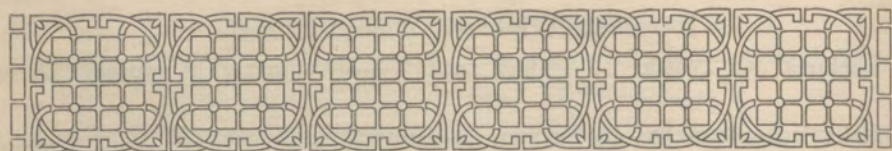
**Henri van Zeyl: 23 Wochenstunden.**

**Klavier:** 34 Schüler, wöchentlich 22 Stunden.

**Klavierensemble:** 6 Schüler, wöchentlich 1 Stunde.







## Verzeichnis

der

im Laufe des Unterrichtsjahres aufgenommenen Musikschüler, mit Angabe des Geburtsortes, des Jahrganges und der Lehrfächer.

### A. Schülerinnen.

Stand zu Beginn des Unterrichtsjahres 135,  
im Laufe desselben eingetreten 11, ausgetreten 15, demnach verbleiben am Schlusse 131.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Adler, Auguste</i>	Würzburg	2	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Autsch, Marianne</i>	Würzburg	5	Violine (Grossmann)	Chorgesang.
<i>Ballin, Selma</i>	Würzburg	2	Sologesang (Schultze)	Italienisch, Klavier, Chorgesang.
<i>Bauer, Cornelia</i>	Würzburg	3	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Baumgarten, Hedwig</i>	Thal	1	Klavier (Stark)	Italienisch, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Bein, Else</i>	Würzburg	2	Klavier (Wyrott)	Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Blasy, Käthchen</i>	Würzburg	9	Klavier (Ritter)	Rhetorik, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Börger, Gretchen</i>	Obernau	2	Klavier (Wyrott)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Braun, Else</i>	Würzburg	1	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Brenner, Annemirl</i>	München	1	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Brenner, Emmy</i>	Wertheim (Baden)	5	Violine (Schwendemann)	Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Brönner, Anna</i>	Würzburg	2	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Brönner, Lilli</i>	Würzburg	2	Klavier (van Zeyl)	Violine, Chorgesang.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Buchbinder, Else</i>	BadKissingen	4	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Buchert, Paula</i>	Würzburg	4	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang.
<i>Burkhard, Olga</i>	Bayreuth	6	Sologesang (Schultze)	Chorgesang.
<i>Busl, Maria</i>	Nürnberg	3	Klavier (Gugel)	Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Carstens, Anna</i>	Nürnberg	4	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Orgel, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Christoph, Lilly</i>	Würzburg	4	Klavier (Stark)	Harfe, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Cosmann, Toni</i>	Mainz	1	Sologesang (Schultze)	Klavier, Rhetorik, Chorgesang. Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Dauch, Elisabeth</i>	Würzburg	1	Klavier (Bukovsky)	Italienisch, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>De Alma, Rosa</i>	Würzburg	7	Sologesang (Schultze)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Demharter, Wilhelm.</i>	Würzburg	7	Violine (Pfisterer)	Partiturspiel, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Dengler, Klara</i>	Würzburg	3	Klavier (Stark)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Dessloch, Sophie</i>	Rimpar	5	Violine (Schwendemann)	Chorgesang.
<i>Diepold, Apollonia</i>	Hain	3	Klavier (Wyrott)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Dittmeyer, Emma</i>	Würzburg	1	Violine (Witte)	Chorgesang.
<i>Dömling, Elvira</i>	Münnerstadt	1	Klavier (Wyrott)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Ebert, Lilli</i>	Würzburg	1	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Kunstgeschichte.
<i>Eckstein, Josephine</i>	Würzburg	3	Sologesang (Schultze)	Chorgesang.
<i>Egelhaaf, Gertrud</i>	Würzburg	1	Klavier (Wyrott)	Italienisch, Chorgesang, Kunstgeschichte.
<i>Eigner, Lina</i>	Würzburg	3	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang, Kunstgeschichte.
<i>Engel, Agnes</i>	Bellheim	2	Klavier (Wyrott) Sologesang (Schultze)	Italienisch, Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Fischer, Karoline</i>	Nordheim (v. Rhön)	2	Violine (Grossmann)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Fleckenstein, Betty</i>	Brooklyn (Amerika)	2	Klavier (Ritter)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Fleischmann, Lucie</i>	Schweinfurt	1	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang.
<i>Forler, Marie</i>	Petersberg	5	Klavier (Gugel)	Violine, Italienisch, Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Fried, Paula</i>	Würzburg	9	Harfe (Hájek)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Fritz, Rosa</i>	Würzburg	2	Violine (Pfisterer)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Fröhlich, Rosa</i>	Würzburg	7	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Fromm, Bella</i>	Nürnberg	1	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre.
<i>Girisch, Helene</i>	Augsburg	5	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Goldstein, Else</i>	Würzburg	5	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Goldschmidt, Selma</i>	Würzburg	2	Klavier (Gloetzner) Sologesang (Schultze)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Grief, Klara</i>	München	2	Violine (Schwendemann)	Klavier, Chorgesang.
<i>Gross von Trockau Freiin, Adele</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang
<i>Günder, Cäcilia</i>	Marktsteinach	1	Klavier (Gloetzner)	Violine, Chorgesang.
<i>Hall, Hertha</i>	Würzburg	1	Klavier (Ritter)	Italienisch, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Hart, Josi</i>	Würzburg	4	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang.
<i>Haseneder, Elise</i>	Schweinfurt	2	Klavier (Ritter)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Heckelmann, Gertrud</i>	Würzburg	2	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Heelein, Loli</i>	Nürnberg	8	Sologesang (Schultze)	Chorgesang.
<i>Heil, Hedwig</i>	Kleinwallstadt	2	Klavier (Wyrott)	—
<i>Hendriks, Josephine</i>	Mombach (Hessen)	3	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Heubach, Elisabeth</i>	Eisenach	3	Violine (Schwendemann)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Hinkelmann, Konstantia</i>	Zell a/M.	3	Klavier (Ritter)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Hoyer, Auguste</i>	Rosenheim	8	Sologesang (Schultze)	Rhetorik, Chorgesang.
<i>Hug, Paula</i>	Würzburg	5	Klavier (Gugel)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Iberer, Margarete</i>	Salzbach	1	Klavier (Ritter)	Orgel, Chorgesang.
<i>Ikenberg, Hedwig</i>	Heidingsfeld	2	Klavier (Gugel)	Italienisch, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Kern, Gertrud</i>	Nördlingen	2	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Kieffer, Lina</i>	Brückenau	1	Klavier (Ritter)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Kirchner, Ernestine</i>	Karlstadt	4	Klavier (Gugel)	Violine, Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Kirchner, Sophie</i>	Würzburg	6	Violine (Schwendemann)	Klavier, Italienisch, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Klappenberger, Hertha</i>	Würzburg	6	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Klapp, Luise</i>	Würzburg	1	Violine (Schwendemann)	Klavier, Chorgesang.
<i>Klett, Maria</i>	Offenbach	1	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Chorgesang.
<i>Kliebert, Käthe</i>	Würzburg	6	Klavier (van Zeyl)	Harfe, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Kliebert, Lotte</i>	Würzburg	7	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Klötzen, Else</i>	Neustadt a/S.	1	Klavier (Wyrott)	Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Kneffel, Johanna</i>	Treuchtlingen	2	Klavier (Ritter)	Chorgesang.
<i>Koch, Anna</i>	Hofheim	3	Sologesang (Schultze)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Koch, Lilli</i>	Würzburg	2	Klavier (van Zeyl) Harfe (Hájek)	Flöte, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Kormann, Else</i>	Kaiserslautern	1	Violine (Pfisterer)	Klavier, Rhetorik, Chorgesang.
<i>Kretschmar, Else</i>	Schweinfurt	4	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang.
<i>Kürzinger, Alice</i>	Würzburg	1	Klavier (Ritter)	Chorgesang.
<i>Lange, Elma</i>	Würzburg	1	Violine (Schwendemann)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Lehning, Sophie</i>	Nürnberg	3	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Lehrer, Amalie</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Orgel, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Linsmayer, Rosa</i>	Gemünden	1	Violine (Schwendemann)	Chorgesang.
<i>Machitka, Maria</i>	Trautenau (Oesterreich)	2	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgesch.
<i>Mahler, Gertrud</i>	Würzburg	1	Klavier (Ritter)	Chorgesang.
<i>Mai, Kathinka</i>	Würzburg	5	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang.
<i>Matt, Luise</i>	Bogen	4	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Mayer, Clotilde</i>	Würzburg	4	Violine (Schwendemann)	—
<i>Meisszett, Wally</i>	Würzburg	1	Klavier (Ritter)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Melzner, Sophie</i>	Schwandorf	2	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Meyer-Obersleben, Hildegard</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Orgel Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Moser, Maria</i>	Germersheim	6	Sologesang (Schultze)	Italienisch, Rhetorik, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Müller, Else</i>	München	1	Klavier (Gugel)	Chorgesang.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Nastvogel, Hansi</i>	Würzburg	1	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang.
<i>Nusser, Berta</i>	Würzburg	5	Klavier (van Zeyl)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Ostberg, Stephanie</i>	Würzburg	4	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pessler, Erna</i>	Merane i. S.	2	Violine (Pfisterer) Klavier (Wyrott)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte
<i>Pfeifer, Anna</i>	Würzburg	1	Klavier (Ritter)	Chorgesang.
<i>Poehlmann, Anna</i>	Aeschach	7	Klavier (Gloetzner)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Porzelt, Luise</i>	Kitzingen	2	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Purucker, Gretchen</i>	Neustadt	5	Klavier (Gloetzner) Sologesang (Schultze)	Violine, Italienisch, Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Rau, Emma</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Regnaut, Olga</i>	Zweibrücken	4	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Riehmann, Anna</i>	Würzburg	3	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Ritter, Erika</i>	Würzburg	3	Klavier (Wyrott)	Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Röder, Auguste</i>	Schweinfurt	1	Klavier (van Zeyl)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Roeder, Gustl</i>	Würzburg	6	Klavier (Gloetzner)	Chorgesang
<i>Rosenthal, Erna</i>	Würzburg	3	Klavier (Wyrott)	—
<i>Rümmer, Babette</i>	Ochsenfurt	1	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Schäfer, Maria</i>	Würzburg	6	Klavier (Gloetzner)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Schanz, Irma</i>	Würzburg	3	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Schelhaas, Toni</i>	Wertheim (Baden)	2	Klavier (Gloetzner)	Violine, Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Schlereth, Johanna</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Chorgesang.
<i>Schmitt, Gertrud</i>	London (England)	4	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Schmitt, Hansi</i>	Würzburg	4	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang, Kunstgeschichte.
<i>Schmitt, Olga</i>	Ludwigs- hafen	5	Klavier (Gloetzner)	Chorgesang.
<i>Schöner, Elisabeth</i>	Würzburg	1	Klavier (Bukovsky)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Schuler, Alice</i>	Würzburg	3	Violine (Schwendemann)	Klavier, Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Schuler, Maria</i>	Würzburg	4	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Scopin, Lina</i>	Hof	3	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Seifert, Sofie</i>	Würzburg	2	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Seitz, Hildegard</i>	Würzburg	3	Klavier (Ritter)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Sichelstiel, Johanna</i>	Billinghausen	2	Klavier (Ritter)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Siegfried, Eva</i>	Schulpforta (S.-Weimar)	3	Violine (Schwendemann)	Klavier, Violoncell, Partiturspiel, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Sindersberger, Anna</i>	Regensburg	2	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Spörl, Anna</i>	Würzburg	3	Klavier (Gugel)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Sprinz, Marie</i>	Burghaslach	6	Violine (Schwendemann)	Klavier, Italienisch, Rhetorik, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Spruner von Mertz, Anne</i>	Rosbach	1	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Stark, Linda</i>	Wiesbaden	8	Sologesang (Schultze)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Steinbauer, Else</i>	München	1	Klavier (Wyrott)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Steinmüller, Luise</i>	Würzburg	3	Klavier (Wyrott)	Italienisch, Rhetorik, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Stengel, Helene</i>	Würzburg	5	Sologesang (Schultze)	Klavier, Chorgesang.
<i>Teubern von, Elenore</i>	München	2	Klavier (Gloetzner)	Italienisch, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Thaler, Elisabeth</i>	Würzburg	4	Violoncell (Gugel)	Harfe, Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Then, Maria</i>	Würzburg	5	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Traumann, Rosa</i>	Rumpenheim	2	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Troll, Hedwig</i>	Köhler	1	Klavier (Ritter)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Tschekowsky, Ludmilla</i>	Odessa (Russland)	1	Klavier (Gugel) Sologesang (Schultze)	Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.
<i>Ullmann, Bianka</i>	Kitzingen	1	Violine (Träger)	Klavier, Chorgesang.
<i>Vonberg, Anna</i>	Kitzingen	1	Klavier (Ritter)	Violine, Italienisch, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Wadle, Maria</i>	Münchweiler	3	Klavier (Gugel)	Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Kunstgeschichte.
<i>Wägele, Franziska</i>	Neuulm	1	Klavier (Gloetzner)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Weber, Else</i>	Hannover	1	Sologesang (Schultze)	Klavier, Italienisch, Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Kunstgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Wiegand, Minna	Würzburg	2	Klavier (Gugel)	Chorgesang.
Wunderlich, Emmy	Thüngen	1	Klavier (Wyrott)	Harmonielehre, Chorgesang
Zaech, Paula	Schweinfurt	2	Sologesang (Schultze)	Violine, Chorgesang.
Zenglein, Eugenie	Miltenberg	4	Klavier (Gugel)	Violine, Italienisch, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Ziegler, Anna	Würzburg	5	Sologesang (Schultze) Klavier (van Zeyl)	Rhetorik, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Zwierlein, Margarete	Hohenberg	1	Klavier (Gugel)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.

Im Laufe des Unterrichtsjahres sind:

Eingetreten: Pfeifer Anna, Nastvogel Hansi, Heil Hedwig, Linsmayer Rosa, Fromm Bella, Kormann Else, Iberer Margarete, Meisszett Wally im Wintersemester; Kretschmar Else, Klett Maria, Gündler Cäcilia im Sommersemester.

Ausgetreten: Sindensberger Anna, Schmitt Olga, Dittmeier Emma, De Ahna Rosa, Börger Gretchen, Heelein Loli, Hug Paula, Karstens Anna, Scopin Lina, Porzeit Luise, Matt Luise, Teubern von Eleonore im Wintersemester; Stengel Helene, Linsmayer Rosa, Schuler Maria im Sommersemester.

## B. Schüler.

Stand zu Beginn des Unterrichtsjahres 119, im Laufe des Unterrichtsjahres eingetreten 15, ausgetreten 20 (hievon 12 wegen Annahme einer Stellung als ausübende Musiker), verbleiben am Schlusse 114.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Bamler, Wilhelm	Seligenstadt	8	Fagott Grossmann)	—
Becker, Eugen	Landau	3	Kontrapunkt u. Partiturspiel (Meyer-Olbersleben)	Orgel.
Beiersdorfer, Ernst	Eisfeld (S.-Meining.)	4	Theorie u. Partiturspiel (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
Bein, Oskar	Würzburg	5	Flöte (Bukovsky)	Klavier.
Beyer, Ferdinand	Flensburg (Preussen)	3	Klavier (Gugel)	Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Billigheimer, Ernst	Würzburg	2	Klavier (Stark)	—
Blumenstein, Paul	Seitenbrück	2	Klarinette (Stark)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Böhm, Fritz	Würzburg	2	Horn (Lindner)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Brand, Richard	Tangermünde (Preussen)	1	Oboë (Hájek)	—
Brenner, Georg	Wertheim (Baden)	3	Klavier (Gloetzner)	—
Brischwein, Isidor	Hausen	1	Posaune (Träger)	Kontrabass, Harmonielehre, Musikgeschichte.
Brückner, Klemens	Würzburg	4	Horn (Lindner)	Klavier, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Cadenbach, Harry	Koblenz	6	Violine (Schwendemann)	—
Clasen, Heinrich	Krefeld	1	Violine (Schwendemann)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Dauser, Hans	Würzburg	1	Klavier (Bukovsky)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
Dr. Dengg, Hans	Triefenried	2	Sologesang (Schultze)	—
Dzokow, Kiril	Kustendil (Bulgarien)	1	Theorie (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Violine, Chorgesang.
Ebert, Ludwig	Würzburg	1	Violine (Pflisterer)	Klavier.
Fallenbacher, Karl	Würzburg	4	Klavier (Stark)	Trompete.
Feuerstein, Edmund	Heidingsfeld	3	Flöte (Bukovsky)	Klavier, Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Finzel, Karl	Schweins- haupten	2	Posaune (Träger)	Klavier, Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Weltgeschichte.
Frank, Heinrich	Ulsen (Hessen)	2	Klarinette (Stark)	—
Frank, Theo	Kitzingen	1	Horn (Lindner)	—
Fritsch, Oskar	Nürnberg	2	Sologesang (Schultze)	—
Fröhlich, Ferdinand	Würzburg	6	Violine (Schwendemann)	—
Full, Hermann	Würzburg	1	Klavier (Wyrott)	Italienisch, Harmonielehre.
Geelhaar, Hans	Kiel	1	Viola alta (Ritter)	Orgel, Klavier, Posaune, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
Gerstenberger, Emil	Meerane i/S.	4	Klavier (Gugel)	Partiturspiel, Horn, Kontrapunkt.
Gerstner, Valentin	Würzburg	2	Violine (Liesering)	Klavier, Weltgeschichte.
Gischler, Hermann	Kassel	2	Flöte (Bukovsky)	—
Glaissner, Albert	Birndorf (Baden)	3	Oboë (Hájek)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Weltgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Göbel, Sigmund	Randersacker	4	Klarinette (Stark)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Götz, Karl	Nürnberg	3	Posaune (Träger)	Klavier, Violine, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
Graf, Alfons	Unterdürnbach	4	Horn (Lindner)	Klavier, Violine, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Weltgeschichte.
Grosch, August	Sugenheim	5	Klavier (Wyrott)	Partiturspiel, Violine, Kontrapunkt, Chorgesang.
Grünbaum, Josef	Würzburg	8	Violine (Pfisterer)	—
Gugel, Eugen	Fürth i. B.	7	Oboë (Hájek)	Harfe, Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
Gutt, Viktor	Lovetsch (Bulgarien)	3	Violine (Schwendemann)	Klavier, Oboë, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
Hack, Franz	Iphofen	1	Kontrabass (Brönnner)	Klavier, Chorgesang.
Hallert, Emil	Brenkenhofsfeld (Preuss.)	1	Violine (Pfisterer)	—
Harbarth, Eugen	Würzburg	2	Klavier (Bukovsky)	Violine, Posaune, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Hellmann, Bruno	Würzburg	3	Violine (Pfisterer)	—
Hellmann, Karl	Würzburg	2	Klavier (Bukovsky)	Flöte.
Hofmann, Georg	Veitshöchheim	3	Horn (Lindner)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Hollenstein, Alois	Würzburg	4	Oboë (Hájek)	Klavier, Harfe, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
Hoyer, Oswald	Zwickau (Sachsen)	2	Orgel (Gloetzner)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
Hub, Hans	Oberlauringen	3	Klarinette (Stark)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
Hüllmantel, Georg	Schweinfurt	1	Klarinette (Stark)	Violine.
Kalb, Georg	Gunzendorf	2	Flöte (Bukovsky)	Kontrabass, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang.
Kalb, Heinrich	Gunzendorf	6	Fagott (Witte)	Kontrabass.
Karg, Fritz	Würzburg	3	Horn (Lindner)	Klavier, Violine, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Keil, Heinrich	Würzburg	1	Violoncell (Gugel)	—
Kempf, August	Hannover	3	Violine (Schwendemann)	Klavier, Kontrapunkt, Chorgesang.
Kessler, Johann	Erlangen	3	Posaune (Träger)	Klavier, Kontrabass, Kontrapunkt, Chorgesang.
Kessler, Lorenz	Erlangen	2	Fagott (Grossmann)	Klavier, Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Kittel, Emil	Karlstadt	1	Horn (Lindner)	Chorgesang.
Klammer, Konrad	Fürth	6	Violoncell (Gugel)	Klavier, Horn, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
Klein, Eduard	Würzburg	1	Violine (Träger)	—
Kleinschroth, Georg	Mainbernheim	7	Trompete (Liesering)	Violine, Musikgeschichte.
Knauf, Bernhard	Hildburghausen	2	Violine (Pfisterer)	Fagott.
Knüttel, Ludwig	Rosssbrunn	4	Horn (Lindner)	Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang.
Koller, Franz	Eichstätt	2	Fagott (Grossmann)	—
Kuchenmeister, Richard	Heidingsfeld	7	Horn (Lindner)	Viola alta, Chorgesang.
Kunkel, Walter	Würzburg	2	Violine (Schwendemann)	—
Labitzky, Josef	Kulmbach	4	Violine (Schwendemann)	Klavier, Kontrapunkt, Chorgesang.
Lamprecht, Franz	Erlangen	1	Oboë (Hájek)	Klavier, Violine, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Weltgeschichte.
Langhirt, Johann	Höchberg	6	Klarinette (Stark)	Klavier, Kontrabass, Chorgesang.
Langlotz, Hans	Würzburg	1	Klavier (Wyrott)	—
Lehrieder, Theodor	Zeubelried	1	Klarinette (Stark)	Violine, Harmonielehre, Chorgesang.
Leipziger, Otto	Wriezen (Preussen)	7	Violine (Schwendemann)	—
Lendner, Adolf	Würzburg	7	Oboë (Hájek)	Violoncell, Chorgesang.
Lindner, Heinrich	Würzburg	8	Harfe (Hájek)	Klavier, Kontrapunkt, Chorgesang.
Lindner, Karl	Würzburg	9	Horn (Lindner)	Chorgesang.
Lindner, Rudolf	Würzburg	4	Horn (Lindner)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Weltgeschichte.
Ludwig, August	Karlstadt	2	Posaune (Träger)	Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang.
Lutz, Hans	Unterdürnbach	2	Posaune (Träger)	Kontrabass, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- und Weltgeschichte.
Lutz, Nikolaus	Hasloch	4	Kontrabass (Brönnner)	Fagott, Harmonielehre.
Machhaus, Hugo	Hauzenbergersöll (Niederbay.)	2	Orgel (Gloetzner)	Klavier, Partiturspiel, Kontrapunkt, Chorgesang, Musik- und Kunstgeschichte.
Marstaller, Karl	Würzburg	2	Oboë (Hájek)	Klavier, Harfe, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Musik- u. Weltgeschichte.
Mayer, Ernst	Würzburg	2	Violine (Schwendemann)	—
Mayer, Otto	Hammelburg	5	Klavier (van Zeyl)	Partiturspiel, Kontrapunkt, Musikgeschichte.

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Mayfarth, William</i>	Brooklyn (Amerika)	1	Klavier (van Zeyl)	Orgel, Partiturspiel, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Mehltretter, Georg</i>	Kornhöfstadt	1	Trompete (Liesering)	Violine, Chorgesang.
<i>Möhrmann, Karl</i>	Bremen	3	Violine (Pflsterer)	Klavier, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Müller, Johann</i>	Greiding	3	Kontrabass (Brönnner)	Klavier, Pauke, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pawloff, Ewstati</i>	Lowetsch (Bulgarien)	2	Oboë (Hájek)	Klavier, Violine, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pfeiffer, August</i>	Nürnberg	4	Klavier (Gugel)	Partiturspiel, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pfeifer, Otto</i>	Zürich (Schweiz)	3	Violine (Schwendemann)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pfitzinger, Friedrich</i>	Thalmässing	1	Violine (Pflsterer)	Klavier, Klarinette, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Pohley, Nikolaus</i>	Hassfurt	3	Flöte (Bukovsky)	Klavier, Chorgesang.
<i>Reiser, Konrad</i>	München	3	Oboë (Hájek)	Klavier, Violine, Pauke, Italienisch, Chorgesang, Kontrapunkt, Musikgeschichte.
<i>Reiter, Eugen</i>	Heidingsfeld	2	Horn (Lindner)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
<i>Richter Friedrich</i>	Schwabach	1	Violine (Pflsterer)	—
<i>Römhild, Karl</i>	Meiningen	4	Horn (Lindner)	Klavier, Violine.
<i>Roschlau, Christian</i>	Tüchelhausen	2	Klarinette (Stark)	Klavier, Violoncell, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
<i>Rothaug, Franz</i>	Volkersbrunn	2	Orgel (Gloetzner) Theorie (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Partiturspiel, Violine, Italienisch, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Rümmer, Alois</i>	Ochsenfurt	1	Violoncell (Gugel)	Klavier.
<i>Ruppert, Jean</i>	Heubach (Hessen)	2	Posaune (Träger)	Viola alta, Musikgeschichte.
<i>Rypinsky, Philipp</i>	Bamberg	5	Partiturspiel (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Scarpath, August</i>	Kässlitz (S.-Meining.)	1	Sologesang (Schultze)	Klavier.
<i>Schadewitz, Karl</i>	St. Ingbert	4	Orgel (Gloetzner)	Klavier, Chorgesang.
<i>Schäfer, Gustav</i>	Würzburg	4	Klavier (Bukovsky)	Violoncell, Harmonielehre.
<i>Scheller, Georg</i>	Würzburg	1	Violine (Schwendemann)	Klavier, Oboë, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Schickentanz, Fritz</i>	Neustadt (a. Aisch)	3	Fagott (Witte)	Klavier, Violine, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Schierloh, Dietrich</i>	Riede (Preussen)	3	Trompete (Liesering)	—

Name	Geburtsort	Jahrg.	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
<i>Schifferti, Edwin</i>	Glarus (Schweiz)	3	Klavier (Gugel)	Orgel, Violine, Kontrapunkt, Partiturspiel, Musikgeschichte.
<i>Schlereth, Wilhelm</i>	Eibelstadt	5	Klarinette (Stark)	Klavier, Violine, Kontrapunkt, Chorgesang.
<i>Schlötter, Karl</i>	Würzburg	1	Sologesang (Schultze)	Violoncell.
<i>Schmidt, Albrecht</i>	Hildenbach (Westfalen)	2	Orgel (Gloetzner)	Klavier, Partiturspiel, Kontrapunkt, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Schmidt, Otto</i>	Bornstedt (Preussen)	1	Kontrabass (Brönnner)	—
<i>Schneider, Adam</i>	München	3	Flöte (Bukovsky)	Klavier.
<i>Schürer, Anton</i>	Würzburg	1	Trompete (Liesering)	Violine, Chorgesang.
<i>Schuller, Friedrich</i>	Nürnberg	7	Viola alta (Ritter)	Klavier, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Schwab, Andreas</i>	Würzburg	5	Fagott (Witte)	Klavier, Violine, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Seelig, Heinrich</i>	Ludwigslust (Meckl. Schw.)	2	Viola alta (Ritter)	Kontrapunkt, Musik- und Kunstgeschichte.
<i>Seifert, Friedrich</i>	Würzburg	5	Violine (Schwendemann)	—
<i>Sellmayer, Engelbert</i>	Eining	2	Orgel (Gloetzner)	Klavier, Violine, Trompete, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Sperling, Albrecht</i>	Mannheim	3	Posaune (Träger) Violine (Pflsterer)	Klavier, Italienisch, Chorgesang.
<i>Sprinz, Otto</i>	Burghaslack	6	Violoncell (Gugel)	Klavier.
<i>Stadelmaier, Karl</i>	Würzburg	2	Klavier (Stark)	—
<i>Stark, Leonhard</i>	Hausen	1	Trompete (Liesering)	Violine, Chorgesang.
<i>Stephanoff, Nicola</i>	Tirnowo (Bulgarien)	1	Flöte (Bukovsky)	Klavier, Musikgeschichte.
<i>Stephanus, Hans</i>	Grevesmühlen (Meklenburg)	2	Viola alta (Ritter)	Klarinette, Harmonielehre, Musikgeschichte.
<i>Strätz, Joseph</i>	Oberheid	1	Trompete (Liesering)	Violine Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Strauss, Fritz</i>	Würzburg	3	Violine (Pflsterer)	Klavier.
<i>Striemer, Ossip</i>	Rostow (Russland)	1	Theorie (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Violoncell, Chorgesang.
<i>Stubenrauch, Emil</i>	Schweinfurt	2	Trompete (Liesering)	Klavier, Violoncell, Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Tealdi, Pietro</i>	Pisa (Italien)	2	Klavier (van Zeyl)	Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte.
<i>Todoroff, Kosta</i>	Warna (Bulgarien)	1	Theorie (Meyer-Olbersleben)	Klavier, Viola alta, Chorgesang.
<i>Vogt, Karl</i>	Meiningen	1	Klarinette (Stark)	Harmonielehre, Chorgesang.
<i>Watterson, Charles</i>	Utica (Amerika)	2	Theorie (Bren)	Chorgesang.

Name	Geburtsort	Jahr	Hauptfach u. Lehrer	Nebenfächer
Wischert, Emil	Schwandorf	1	Fagott (Grossmann)	Klavier, Harmonielehre, Chorgesang, Musikgeschichte, Weltgeschichte.
Wittstadt, Georg	Erlabrunn	1	Oboë (Hájek)	Klavier, Violoncell, Harmonielehre, Chorgesang, Weltgeschichte.
Wolter, Otto	Northeim (Hannover)	1	Violoncell (Gugel)	—

Im Laufe des Unterrichtsjahres sind

**Eingetreten:** *Lehrieder Theodor, Stephanoff Nicola, Brischwein, Isidor, Stark Leonhard, Hüllmantel Georg, Brandt Richard, Gerstenberger Emil, Richter Friedrich, Keil Heinrich, Todoroff Kosta, Mehl-tretter Georg* im Wintersemester; *Linder Karl, Vogt Karl, Scheller Georg, Strätz Joseph* im Sommersemester.

**Ausgetreten:** *Sprinz Otto, Brückner Klemens, Leipziger Otto, Hoyer Oswald, Wolter Otto, Seelig Heinrich, Stephanus Hans, Roschlau Christian, Beyer Ferdinand, Wittstadt Georg, Schicketanz Fritz, Stephanoff Nicola, Striemer Ossip, Grünbaum Josef* im Wintersemester; *Kalb Heinrich, Gerstenberger Emil, Schwab Andreas, Klammer Konrad, Lendner Adolf, Kessler Johann* im Sommersemester.

### C. Chorhospitanten.

Name	Geburtsort	Name	Geburtsort
Beckenkamp, Hedwig	Horchheim i. E.	Pfister, Hedwig	Würzburg
Braun, Selma	Oberaltertheim	Pfister, Hella	"
Conradi, Friederike	Würzburg	Roth, Frieda	"
Deppisch, Emilie	"	Sauer, Anna	"
Fürter, Julchen	"	Schmitt, Eva	Kürnach
Goepfert, Lina	Karlstadt	Schmitt, Josefine	London
Henninger, Charlotte	Würzburg	Schumann, Maria	Deggendorf
Hoffmann, Luise	"	Stössel, Maria	Würzburg
Mainhart, Elisabeth	"	Uhl, Else	Herchsheim
Metz, Hermine	Karlstadt	Weingärtner, Jula	Würzburg
Nastvogel, Josi	Würzburg	Weissenfels, Hedwig	"
Nussbaumer, Rosa	"	Zaech, Josephine	Schweinfurt.



## Übersicht der Hospitanten

von der

Kgl. Universität, den Kgl. Gymnasien und dem  
Kgl. Lehrerseminar.

### A. Hospitanten von der Kgl. Universität.

Aufgenommen waren im Laufe des Unterrichtsjahres 60, hievon Theologe 1,  
Juristen 16, Mediziner 22, Philosophen 21.

Es beteiligten sich am

Chorgesang	8
Sologesang	13
Rhetorik	1
Orgel	7
Violine	9
Viola alta	3
Violoncell	7
Kontrabass	1
Flöte	7
Klarinette	1
Trompete	4
Posaune	1
Bläserensemble	1
Orchester	1
Harmonielehre	3
Kontrapunkt	2
Partiturspiel	1
Musikgeschichte	4
Kunstgeschichte	1

### B. Hospitanten vom Kgl. alten Gymnasium.

Aufgenommen waren im Laufe des Unterrichtsjahres 306.

Es beteiligten sich am:

Chorgesang . . . . .	191
Violine . . . . .	139
Viola alta . . . . .	1
Violoncell . . . . .	3
Kontrabass . . . . .	1
Flöte . . . . .	3
Klarinette . . . . .	1
Horn . . . . .	1
Trompete . . . . .	1
Streichorchester . . . . .	30
Duettenspiel . . . . .	14

### C. Hospitanten vom Kgl. neuen Gymnasium.

Aufgenommen waren im Laufe des Unterrichtsjahres 346.

Es beteiligten sich am:

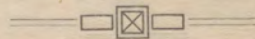
Chorgesang . . . . .	274
Orgel . . . . .	1
Violine . . . . .	93
Viola alta . . . . .	1
Violoncell . . . . .	2
Kontrabass . . . . .	4
Flöte . . . . .	4
Horn . . . . .	5
Trompete . . . . .	1
Streichorchester . . . . .	28
Duettenspiel . . . . .	14
Harmonielehre . . . . .	9

### D. Hospitanten vom Kgl. Lehrerseminar.

Es beteiligten sich am:

Chorgesang (gemischter Chor) . . . . . 33

Bei Aufführungen grösserer Werke beteiligen sich sämtliche Seminaristen im Chor.



## Darlegung

des

in den einzelnen Fächern vorgetragenen Lehrstoffes  
sowie der benützten Lehrmittel.

### A. Gesangschule.

#### CHORGESANG.

Obligatorisches Fach für sämtliche Schüler und Hospitanten.

Lehrer: *Max Meyer-Obersleben, Hugo Schultze, Simon Breu.*

Lehrmittel und Lehrstoff:

- I. Stufe: *Wüllner's* Chorübungen, I. Stufe: Ton, Tonhöhe — Tonleitern, Intervalle und deren Umkehrungen. Tondauer — Rhythmus, Takt, Akzent, Taktarten, Synkopen. Die Grundzüge der Harmonielehre. Treffübungen sämtlicher Intervalle, rhythmische Lese- und Gesangsübungen. — Stimmbildung. — Vokale und Konsonanten.
- II. Stufe: *Wüllner's* Chorübungen, II. Stufe: Treffübungen mit Hauptücksicht auf das Mollgeschlecht, Akkordübungen in sämtlichen Dur- und Molltonarten, wobei die Schüler bei blosser Angabe der Stufe, auf welcher sich der Akkord befindet, und Angabe der Lage, die Akkorde ohne Hilfe des Klaviers selbständig finden und singen müssen. Zwei- und dreistimmige Solfeggien, Textaussprache, Vokal- und Konsonantübungen, nebst Geläufigkeitsübungen.
- III. Stufe: Studium von Werken für gemischten Chor, mit und ohne Begleitung, unter Berücksichtigung aller Erfordernisse für einen kunstgerechten Vortrag. *Wüllner's* Chorübungen, III. Stufe. Studiert wurden die im Verzeichnis der Gesamtübungen auf S. 50 angegebenen Werke.



## SOLOGESANG.

Lehrer: *Hugo Schultze.*

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Atemführung, Egalisierung und Veredelung der Vokale, Registerausgleich, *Messa di voce* und reichere Entwicklung der Stimmtechnik, Silbenbildung und Textgesang. Theoretische Erläuterungen über die klangerzeugenden Organe und die natürlichen Schallreflektoren.

**II. Studienwerke und Solfeggien:** *Bordogni, Concone, Garcia, Hey, Lütgen, Panseron, Stockhausen, Vaccai.*

**III. Lieder und Balladen:** *Beethoven, Bizet, Brahms, Breu, Brückler, Bungert, Buononcini, Cherubini, Chopin, Cornelius, Curschmann, v. Fielitz, Franz, Giordani, Gordigiani, Gounod, Grieg, Haydn, Hans Hermann, Hey, Hildach, Hehr, Hofmann, Humperdinck, Hutter, Jensen, Lassen, Liszt, Loewe, Ant. Lotti, Luigi Luzzi, Mendelssohn (Felix und Arnold), Meyer-Oberleben, Mozart, Pergolese, Plüddemann, Reger, Reinecke, Ritter, Rubinstein, Scarlatti, Schubert, Hugo Schultze, Schumann, Sommer, R. Strauss, Spohr, Sucher, Taubert, Tosti, Tschaiakowsky, R. Wagner, Weber, Weingartner, Hugo Wolf.*

**IV. Partien und einzelne Arien:** *Adam: Postillon. Auber: Fra Diabolo, Teufels Anteil. Bach: Matthäus-Passion, Johannes-Passion. Beethoven: Ah perfido, Fidelio. Bizet: Carmen. Boieldieu: Weisse Dame. Bruch: Frithjof, Glocke, Odysseus. Donizetti: Lucia, Regimentstochter. Flotow: Martha. Götz: Bezähmung der Widerspenstigen. Gluck: Iphigenie, Orpheus. Gounod: Margarethe. Händel: Messias, Rinaldo, Xerxes. Halévy: Jüdin. Haydn: Jahreszeiten, Schöpfung. Klughardt: Zerstörung Jerusalems. Kreutzer: Nachtlager. Kretschmer: Folkunger. Lachner: Katharina Cornaro. Leoncavallo: Bajazzi. Lortzing: Zar, Undine, Waffenschmied, Wildschütz. Maillart: Glöckchen des Eremiten. Marschner: Heiling. Mascagni: Cavalleria. Méhul: Josef. Mendelssohn: Elias, Paulus. Meyerbeer: Hugenotten, Prophet. Mozart: Don Juan, Figaro, Zauberflöte, Idomeneo, *Così fan tutte*, *Il Re pastore*. Nessler: Rattenfänger. Nicolai: Lustige Weiber. Rossini: Barbier, Tell. Saint-Saëns: Samson und Delila. Thomas: Mignon. Verdi: Rigoletto, Troubadour, Aida. Wagner: Holländer, Tannhäuser, Lohengrin, Meistersinger, Walküre. Weber: Enryanthe, Freischütz, Oberon.*

**V. Ensemble:** Duette, Terzette, Quartette etc. von *Campana, Hildach, Kretschmer, Kugler, Loewe, Schumann*, aus den Oratorien: *Glocke v. Bruch, Wittekind v. Kliebert, Kinderkreuzzug v. Pierné.* — Scenen aus den Opern: *Bastien u. Bastienne, Don Juan, Zauberflöte, Figaro, Freischütz, Undine, Heiling, Nachtlager, Lohengrin, Holländer.* Die Ensembles, sowie einzelne Arien, wurden zum Teil mit Begleitung des Schülerorchesters gesungen.

## RHETORIK UND POETIK.

Lehrer: *Hermann Wiehl.*

**Lehrmittel und Lehrstoff:** Lehre von der richtigen Aussprache der Vokale und Konsonanten, vom Satzton, Wortton, Beziehungston, von den Ton-

einheiten und Tonfarben unter Zugrundelegung von *Benedix: Katechismus der Redekunst.*

**Praktische Übungen:** Vortrag epischer, lyrischer, und vor allem dramatischer Partien verschiedener Autoren, die zugleich erklärt wurden; gelegentliche Erläuterungen aus der Poetik. Eingehender wurde herangezogen: „Die Nibelungen“ von *Hebbel.*

## ITALIENISCHE SPRACHE.

Lehrer: *Hermann Wiehl.*

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Kurs:** Lehrbuch der italienischen Sprache von *Börner* und *Lovera* bis Lektion 31 mit mündlichen und schriftlichen Übungen.

**II. Kurs:** a) Die Lehre vom unregelmässigen Verbum und die wichtigsten Regeln der Syntax nach dem gleichen Lehrbuch. — Schriftliche und mündliche Übungen besonders auch aus dem Anhang.

b) Lektüre: *Goldoni, La Locandiera.*

## B. Instrumentalschule.

### KLAVIER.

Lehrer: *Henry van Zeyl.*

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Dur- und Molltonleitern in allen Veränderungen. *Czerny: Tägliche Übungen.*

**II. Etuden und Studienwerke:** *J. S. Bach: Zwei- und dreistimmige Inventionen (Ausgabe von Buonamici). L. Berger: Etuden op. 12 und 22. Chopin: Etuden. Clementi: Gradus ad Parnassum (Tausig-Ausgabe). Cramer: Etuden (Bülow-Ausgabe). Czerny: Geläufigkeit op. 299, Fingerfertigkeit op. 740. Haberbier: Etudes poésies op. 53. St. Heller: Etuden op. 16, op. 47. Henselt: Etuden op. 2 und op. 5. Jensen: Etuden op. 32. Kleinmichel: 12 Spezial-Etuden op. 50. Kwast: sechs Etuden. Lebert und Stark: Anhang zum IV. Band der Klavierschule. Moscheles: Etuden op. 70. Rubinstein: sechs Etuden. Saint-Saëns: Etuden. Winding: Etuden op. 18.*

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach: Orgelfugen (Liszt), wohltemperiertes Klavier (Tausig-Ausgabe), Italienisches Konzert, Englische Suiten, Chromatische Fantasie und Fuge. Bargiel: Suite in A-moll und G-moll. Beethoven: Sonaten, Rondo in C-dur und G-dur, Variationen. Beethoven-Seiss: Deutsche Tänze. W. Berger: Aquarellen, op. 23. Brahms: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel, Intermezzi op. 117. Brambach: Klavierstücke op. 69. Chopin: Impromptus, Nocturnes, Tarantelle, Walzer, Préludes, Scherzi,*

Polonaisen, Variationen, Balladen, Rondo für 2 Klaviere, Sonaten, Barcarole. *Gade*: Aquarellen. *Grieg*: Sonate in E-moll, Holberg-Suite, Poetische Tonbilder op. 3, Lyrische Stücke op. 12, 38, 43 und 57. Humoresken op. 6, Albumblätter, op. 28. Klavierkonzert in A-moll. *Händel*: 12 Klavierstücke (Bülow-Ausgabe), Variationen in E-dur. *Heller*: Paraphrase über die „Forelle“, Tarantelle op. 85, Im Walde, sieben Klavierstücke, Préludes op. 81. *Hiller*: Variationen in Des-dur, Impromptu „Zur Gitarre“. *Jensen*: Wanderbilder, Erotikon, Berceuse, Idyllen op. 34, Lieder und Tänze op. 33, Romantische Studien op. 8. *Jensen-Niemann*: Marmelndes Lüftchen. *Kirchner*: Aquarellen, Albumblätter. *Liszt*: Orgeltranscriptionen, Opernbearbeitungen, Liebesträume, drei Nottornos, Ungarische Rhapsodien. *Meyer-Olbersleben*: Marmelnder Bach. *Mendelssohn*: Rondo capriccioso op. 14, Kinderstücke op. 72, Präludium und Fuge E-moll, Variationen, Scherzo in E-moll, Scherzo-Capriccio in Fis-moll, Capriccio op. 33, Charakterstücke op. 7, Fantasie in Fis-moll. *Moszkowski*: Skizzen op. 10, Walzer in A-dur, Polonaise op. 45, Menuetto in G-dur, Valse sentimentale, pièce rustique op. 36, Tarantelle Ges-dur. *Mozart*: Sonaten, Rondo in A-moll, Fantasie, Adagio und Gigue. *Raff*: Valse favorite in Des-dur, La Fileuse, Sonatille in A-moll, Villanelle. *Tambourin und Rigaudin*, Am Giessbach. *Reinecke*: Hausmusik, Ballade in As-dur, Mädchenlieder. *Röntgen*: Ballade op. 6. *A. Rubinstein*: Barcarolen, Romanze und Scherzo op. 44. *N. Rubinstein*: Tarantelle G-moll. *Scarlatti*: 18 Stücke (Bülow). *E. Sjögren*: Erotikon. *Herm. Scholtz*: Albumblätter op. 20, Préludes op. 29. *Schubert*: Impromptus op. 90, Variationen op. 142, Fantasie op. 15, Moments musicaux. *E. Schütt*: Etude mignonne op. 16, Scènes de bal op. 17. *Schumann*: Sonate in G-moll, Blumenstück, Nachtstücke, Albumblätter, Fantasiestücke op. 12, Faschingsschwank, Waldscenen, Noveletten, Arabeske, Fantasie in C-dur, Kreisleriana. Konzertstück G-dur für Klavier und Orchester, Symphonische Etuden. *Sinding*: Frühlingsrauschen. *Tausig*: Zwei Etuden op. 1. *Nouvelles soirées de Vienne*-Strauss, Nachtfalter. *Tschaikowsky*: Die Jahreszeiten, zwölf Klavierstücke op. 37. *Weber*: Polacca, Rondo brillant in Es-dur, Sonaten.

**IV. Zusammenspiel:** *Beethoven*: Symphonien und Ouverturen, vierhändig und achthändig. *Brahms*: Symphonien, achthändig. *Händel*: Konzerte, bearbeitet für 2 Klaviere. *Grieg*: Romance variée für 2 Klaviere. *Liszt*: Symphonische Dichtungen, Faust-Symphonie, Dante-Symphonie (für 2 Klaviere). *Mozart*: Symphonien. *Saint-Saëns*: Variationen über ein Thema von Beethoven für 2 Klaviere. *Herm. Scholtz*: Variationen für 2 Klaviere. *Schumann*: Andante und Variationen für 2 Klaviere. *Smetana*: Symphonische Dichtungen für 2 Klaviere. *R. Wagner*: Siegfried-Idyll für 2 Klaviere Meistersinger-Vorspiel für 2 Klaviere zu 8 Händen.

## KLAVIER.

Lehrer: *Leo Gloetzner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff:** I. Technische Studien: Dur- und Molltonleitern in Oktaven, Terzen, Sexten, Gegenbewegung, Doppelterzen, Doppeloctaven, Arpeggien. *Herz* und *Tausig*: Fingerübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Berens*: op. 61. *Bertini*: op. 29 und 32. *Chopin*: op. 10 und 25. *Clementi*: Gradus ad Parnassum (Tausig). *Cramer*: Etuden (Bülow). *Czerny*: Schule der Geläufigkeit op. 299 und Kunst der Fingerfertigkeit op. 740. *Haberbier*: Poetische Studien op. 53. *Heller*: op. 45, 46 und 47. *Henselt*: Etuden op. 2. *Jensen*: op. 32. *Liszt*: Waldesrauschen. *Moscheles*: op. 70. *Winding*: Etuden op. 18.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Zwei- und dreistimmige Inventionen, Präludien und Fughetten (Buonamici), wohltemperiertes Klavier, Partiten, ital. Konzert. *Ph. E. Bach*: Sonaten (Bülow). *Beethoven*: Sonaten, Rondo in G-dur und C-dur, Variationen, Bagatellen. *Brahms*: Rhapsodien op. 79. *Chopin*: Walzer, Nocturnes, Impromptus, Präludien, Variationen op. 12, Polonaisen, Scherzo in H-moll op. 20, Tarantelle op. 43. *Field*: Nocturne in A-dur. *Gade*: Aquarellen op. 19 und 57, Idyllen, op. 34. *Grieg*: Humoresken op. 6, lyrische Stücke op. 12 und 43, Sonate op. 7. *Händel*: 12 kleine Klavierstücke (Bülow). *Haydn*: Sonaten. *Heller*: Wanderstunden op. 80, Tarantelle op. 85, die Forelle op. 33. *Jensen*: Romantische Studien op. 8, Wanderbilder op. 17, Lieder und Tänze op. 33, Erotikon op. 44. *Kirchner*: Albumblätter op. 7, Federzeichnungen op. 47. *Liszt*: Consolations, Spinnerlied. *Mendelssohn*: Lieder ohne Worte, Rondo capriccioso op. 14, Scherzo-Capriccio in Fis-moll, Variationen op. 54 und 82, Präludium und Fuge in E-moll. *Meyer-Olbersleben*: Marmelnder Bach op. 15. *Moszkowski*: Walzer in As-dur, Melodie op. 10. *Mozart*: Sonaten, Adagio in H-moll Rondo in A-moll, Fantasie in D-moll. *Raff*: Klavierstücke op. 55, Suite in E-moll op. 72, Valse favorite. *Reinecke*: Ballade in As-dur op. 20, Mädchenlieder op. 88. *Rheinberger*: Konzertstücke op. 5, Waldmärchen op. 8, Klavierstücke für die linke Hand op. 113. *Rubinstein*: Romanze op. 44. *Scarlatti-Bülow*: 18 Klavierstücke. *Scharwenka*: Konzert in B-moll op. 32. *H. Scholtz*: Präludien op. 29, Mädchenlieder op. 37, Variationen op. 27. *Schubert*: Impromptus op. 90 und 142, Moments musicaux op. 94, Sonate op. 120. *Schumann*: Fantasiestücke op. 12, Noveletten op. 21, Sonate in G-moll op. 22, Romanze in Fis-dur op. 28, Waldscenen op. 82. *Weber*: Rondo op. 62, Perpetuum mobile. *Wilm*: Klavierstücke op. 107, op. 142.

## KLAVIER.

Lehrer: *Eugen Gugel*.

**Lehrmittel und Lehrstoff:** I. Technische Studien: Dur- und Molltonleitern in Oktaven, Terzen, Sexten u. s. w., chromatische Tonleiter, Akkordübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Berens*: Schule der Geläufigkeit. *Chopin*: Etuden op. 10 und 25. *Clementi*: Gradus ad Parnassum (Tausig). *Cramer*: Etuden (Bülow). *Czerny*: Kunst der Fingerfertigkeit. *Heller*: Etuden op. 45 und 46. *Henselt*: Etuden op. 2. *Jensen*: Etuden op. 32. *Kleinmichel*: 6 brillante Etuden op. 61. *Liszt*: Paganini-Etuden. *Moscheles*: Studien op. 70. *Rubinstein*: Etuden op. 23. *Winding*: Etuden op. 18.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Suiten, zwei- und dreistimmige Inventionen, wohltemperiertes Klavier, chromatische Fantasie und Fuge. *Bar-*

montine: Lied ohne Worte op. 2 No. 2. *Beethoven*: Sonaten, Rondos, Variationen, Bagatellen, Concert in C-moll. *Brahms*: Rhapsodien, Intermezzi op. 117, Sonate in C-dur op. 1, Balladen op. 10. *Brassin*: Nocturne op. 17. *Chopin*: Nocturnes, Präludien, Walzer, Impromptu in Fis-dur, Ballade in As-dur, Scherzo in B-moll. *Claude Debussy*: Deux Arabesques. *Gade*: Aquarellen op. 19, Idyllen op. 34. *Grieg*: Humoresken op. 6, Lyrische Stücke op. 43, 47 und 57, Sonate in E-moll op. 7. *Händel*: 12 leichte Klavierstücke (Bülow), Gigue in G-moll (Bülow). *Haydn*: Sonaten. *Heller*: Präludien op. 81 und 119, Wanderstunden op. 80. *Jensen*: Wanderbilder op. 17, Lieder und Tänze op. 33, Erotikon op. 44, Marmelndes Lüftchen (Niemann). *Theodor Kirchner*: Klavierstücke op. 2, Präludien op. 9, Verwehte Blätter op. 41, Spielsachen op. 35, Miniaturen op. 62. *Liszt*: Consolations, Soirées de Vienne Nr. 6, Waldesrauschen, Liebesträume, Rhapsodie No. 14. *Mendelssohn*: Rondo capriccioso, Capriccio in Fis-moll op. 5, Variations serieneses. *Moszkowski*: Skizzen op. 10. *Mozart*: Sonaten, Fantasien, Rondos. *Rachmaninow*: Preludes op. 23 No. 5. *Raff*: La Fileuse. *Rubinstein*: Romanze in Es-dur. *Saint-Saëns*: Romance sans paroles. *D. Scarlatti*: Pastorale und Capriccio (Tausig). *H. Scholtz*: Präludien, Mädchenlieder, Albumblätter. *Schubert*: Moments musicaux, Impromptus op. 90 und 142, Fantasie in C-dur op. 15, Sonaten. *Schumann*: Jugendalbum, Romanzen op. 28, Fantasiestücke op. 12, Kreisleriana, Arabeske, Albumblätter, Kinderszenen, Waldszenen, Karneval, Fantasie in C-dur op. 17. *Ed. Schütt*: Etude mignonne op. 16. *Sinding*: Charakterstücke op. 32. *Weber*: Rondo in Es-dur, Sonate in As-dur. *v. Wilm*: Klavierstücke op. 107 und 142.

**IV. Zusammenspiel:** *Beethoven*: Symphonien, Ouverturen, Septett (achthändig). *Brahms*: Symphonien in C-moll, F-dur und D-dur für 2 Klaviere (achthändig). *Gade*: Symphonie in B-dur (vierhändig). *Grieg*: Romanze mit Variationen für 2 Klaviere, Peer Gynt Suite I. *Händel*: Concerti grossi für 2 Klaviere (vierhändig). *Haydn*: Symphonien (achthändig). *Liszt*: Symphonische Dichtungen für 2 Klaviere (vierhändig), Dante-Symphonie für 2 Klaviere (vierhändig). *Mendelssohn*: Symphonien und Ouverturen für 2 Klaviere (achthändig). *Mozart*: Symphonien (vierhändig), Ouverturen (achthändig). *Saint-Saëns*: Variationen über ein Thema von Beethoven für 2 Klaviere (vierhändig). *Schumann*: Variationen für 2 Klaviere, Quintett in Es-dur (vierhändig). *Richard Strauss*: Don-Quixote; Eulenspiegels lustige Streiche für 2 Klaviere (vierhändig). *Tschaikowsky*: Romeo und Julie für 2 Klaviere (achthändig). *Rich. Wagner*: Vorspiel zu den Meistersingern, Szenen aus dem Nibelungenring, Faust-Ouverture für 2 Klaviere (achthändig).

**V. Kammermusik:** Trios für Klavier, Violine und Violoncell von *Haydn*, *Mozart* und *Beethoven*. Trios in H-dur op. 8 und C-moll op. 101 von *Brahms*. Trio in G-dur op. 112 von *Raff*.

#### KLAVIER.

Lehrer: *Karl Wyrott*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Dur- und Moll-Tonleitern in allen Veränderungen. *Schmitt* und *Herz*: Fingerübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Berens*: op. 61. *Bertini*: (Buonamici) 50 Etuden. *Clementi*: Gradus ad Parnassum. *Cramer-Bülow*: 60 ausgewählte Etuden. *Czerny*: Schule der Geläufigkeit op. 299, Schule des Legato und Staccato; Kunst der Fingerfertigkeit op. 740. *Döring*: Etuden op. 39. *Czerny-Germer*: 50 kleine Etuden. *Heller*: op. 46, 47. *Herz*: op. 119. *Henselt*: op. 2. *Moscheles*: op. 70.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Zwei- und dreistimmige Inventionen (Kröll), wohltemperirtes Klavier. *Ph. E. Bach*: Sonaten. *Beethoven*: Sonaten, Deutsche Tänze, Bagatellen. *Brassin*: Nocturne in ges. *Chopin*: Impromptu in As-dur, Préludes, Nocturnes, Walzer. *Chaminade*: Serenade. *Gade*: Aquarellen op. 19. *Grieg*: Lyrische Stücke op. 12, Sonate op. 7, Aus dem Volksleben op. 19, op. 65 Hochzeitszug auf Troldhaugen. *Haydn*: Sonaten. *Heller*: Album Band I, II, III (L. Klee), Im Walde op. 86, Präludien. *Jensen*: Wanderbilder op. 17, Lieder und Tänze op. 33. *Jensen-Niemann*: Marmelndes Lüftchen. *Th. Kirchner*: Albumblätter. *Krause*: Sonatine op. 1. *Kuhlau*: Sonatinen. *Lochner*: Praeludium und Toccata. *Liszt*: Consolationen. *Mendelssohn*: Lieder ohne Worte, Stücke op. 7, Rondo capriccioso op. 14. *Meyer-Olbersleben*: Aus launigen Stunden op. 13, Spielende Mücken op. 20, op. 63 Kleine Albumblätter. *Mozart*: Sonaten, Fantasie in D-moll, Fantasie in C-moll, Rondo in A-moll. *Rheinberger*: Die Jagd op. 5. *Rubinstein*: Melodie op. 3, op. 22 Nr. 10. Ramenoi Ostrow. *Sinding*: Frühlingsrauschen. *Scholz*: Präludien. *Schubert*: Impromptus op. 90 und 142, Moment musicaux, Menuett aus op. 78. *Schubert-Heller*: Die Forelle. *Schumann*: Novelette Nr. 4, Romanze in Fis-dur. *Tschaikowsky*: Die Jahreszeiten. *v. Wilm*: Herbstfrüchte op. 16, Stücke op. 107.

#### KLAVIER.

Lehrer: *Hermann Ritter*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Erlangung einer korrekten Handhaltung. Dur- und Moll-Tonleitern in Oktaven, Terzen, Sexten sowie in Gegenbewegung, Doppelterzen, Doppeloktaven in verschiedenen rhythmischen Betonungen. Chromatische Tonfolge in verschiedenen Formen. Anschlagübungen aus den Fingern und Handgelenken. Legato und Staccato.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Berens*: Neue Schule der Geläufigkeit op. 61. *Bertini*: op. 29, 32, 100. *Cramer-Bülow*: Etuden. *Czerny*: op. 299 und 740. *Döring*: op. 8 und 39. *St. Heller*: op. 16, 45, 46, 47, 119.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Zweistimmige Inventionen, kleine Präludien und Fughetten (Buonamici). *Beethoven*: Sonaten op. 2, 3, 10, 14, 26, 90, Zwei Sonatinen in G-dur und G-moll, Rondos op. 51 No. 1 und 2, Bagatellen. *F. Chopin*: Walzer, Nocturnes. *Dussek*: Sonate op. 20 Nr. 1. *N. W. Gade*: Aquarellen op. 19. *Ed. Grieg*: Lyrische Stücke op. 12 u. 38. *G. F. Händel*: 12 kleine Stücke (Bülow-Ausgabe). *J. Haydn*: Sonaten. *St. Heller*: Tarantelle in As-dur. *A. Jensen*: Wanderbilder op. 17. *Th. Kirchner*: Albumblätter op. 7. *Kleinmichel*: Sammlung von Sonaten und

leichten Vortragsstücken. *L. Köhler*: Sonatinen-Album. *Kuhlau*: Sonatinen op. 20, 50, 59. *V. Lachner*: Präludium und Toccata op. 57. *F. Liszt*: Consolations. *Mendelssohn*: Kinderstücke, Fantasien, Lieder ohne Worte. *M. Moszkowski*: op. 18, Melodie; As-dur-Walzer. *Mozart*: Sonaten, Rondos, Fantasie und Sonate in C-moll (Cotta-Ausgabe). *J. Raff*: Fleurette und Fabliau op. 75. *Rosés* Sonatinenalbum. *A. Rubinstein*: Zwei Melodien op. 3, Romanze op. 44, No. 1. *D. Scarlatti*: Sonaten (Bülow-Ausgabe). *F. Schubert*: Moments musicaux, Impromptus, Menuett aus op. 78. *Herm. Scholtz*: Albumblätter op. 20, Präludien op. 29. *R. Schumann*: Jugendalbum, Albumblätter, Kinderscenen, Fantasiestücke. *Silas*: Gavotte. *P. Tschaikowsky*: Lied ohne Worte op. 24. *N. v. Wilm*: Herbstfrüchte op. 16.

## KLAVIER.

Lehrer: *W. Bukovsky*, *Rob. Stark*, *Heinr. Brönnner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonleitern in Dur und Moll, in Oktaven, Terzen, Sexten und in Gegenbewegung. Akkordübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Armand*: Kleine Schule der Geläufigkeit op. 3. *Berens*: Schule der Geläufigkeit op. 61. *Bertini*: 12 kleine Präludien und Stücke, Etuden op. 29, 32, 100, 137 und 166. *Breslauer*: Klavierschule. *Cramer-Bülow*: 60 Etuden. *Czerny*: 100 Erholungen, Schule der Geläufigkeit op. 299, Vorschule der Fingerfertigkeit op. 636, Kunst der Fingerfertigkeit op. 740. Etuden op. 849. *Döring*: Etuden op. 8, 39, 46, 53, 55 und 166. *Eichler* und *Feyhl*: Klavierschule I. und II. Teil. *Germer*: 100 Elementar-Etuden. *Gurlitt*: Etuden op. 82. *St. Heller*: Etuden op. 45, 46 und 47. *Herz*: Fingerübungen. *Jensen*: Etuden op. 32. *Köhler*: Etuden op. 39, 115 und 151. *Lebert* und *Stark*: Klavierschule I., II. und III. Teil. *Lemoine*: Etuden op. 37. *Loeschhorn*: Etuden op. 159. *Reinecke*: 24 kleine Studien op. 137. *Riemann*: Etuden op. 59. *A. Rosé*: 90 Etuden. *Uso Seifert*: Klavierschule.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Zwei- und dreistimmige Inventionen, Präludien und leichtere Fugen aus dem „wohltemperierten Klavier“. *Phil. E. Bach*: Sonaten. *Beethoven*: Variationen, Sonatinen, Bagatellen, Rondos und leichtere Sonaten. *Brassin*: Nocturno op. 17. *Clementi*: Sonatinen op. 36, 37 und 38, Sonaten. *Diabelli*: Sonatinen op. 168. *Döring*: Sonatinen op. 36, Jugendbilder op. 159. *Dussek*: Sonatinen op. 20 und Sonaten. *Eschmann*: Bagatellen op. 75. *Gade*: Stücke op. 19, 36 und 37. *Grieg*: lyrische Stücke op. 12 und 38. *Händel*: 12 kleine Stücke (Bülow). *Haydn*: Sonaten, Stücke und Serenade aus op. 3. *St. Heller*: Rondoletto op. 12, Präludien op. 119. *H. Hofmann*: Stimmungsbilder op. 88, Gavotte op. 88. *Horak*: 20 melodische Übungsstücke. *Hummel*: Sonate op. 7. *Jensen*: Wanderbilder op. 17, Lieder und Tänze op. 33. *W. Kienzl*: Kinderliebe und -leben op. 30, Jugendalbum. *Kirchner*: Albumblätter op. 7, Skizzen op. 11, Federzeichnungen op. 47. *Herm. Kipper*: Sonatinen- und Sonaten-Album. *Ant. Krause*: Sonatinen op. 1. *Kuhlau*: Sonatinen op. 20 und 55, Rondos op. 40.

*Kunze*: 200 Canons. *Mendelssohn*: Lieder ohne Worte, Kinderstücke op. 72. *Meyer-Obersleben*: Albumblätter op. 11. *Mozart*: Sonaten, Rondos. *August Mühlhng*: Sonatine op. 249. *Niemann*: Jugendalbum. *Ottensen*: Jugendalbum. *Raff*: Charakterstücke op. 55. *Max Reger*: Stücke op. 82, Sonatinen op. 89. *Reinecke*: Mädchenlieder op. 5. *Jakob Schmitt*: Sonatinen op. 249. *Schubert*: Moments musicaux op. 94. *Schumann*: Stücke op. 15, Jugendalbum op. 68. *Tschaikowsky*: Stücke op. 37, Jugendalbum. *Volkmann*: Lieder der Grossmutter op. 27. *Weber*: Sonatine aus op. 3, Aufforderung zum Tanz op. 65. *Nikolai von Wilm*: Serenade op. 98, 8 Klavierstücke op. 107, Presto scherzando op. 114. *Zöllner*: Klavierstücke op. 7.

## ORGEL.

Lehrer: *Leo Gloetzner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien und Studienwerke:**

*Herzog*: Orgelschule. *Schneider*: Pedalstudien, Spielen bezifferter Bässe, Modulationen.

**II. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Choralvorspiele, Präludien, Fugen, Fantasie in G-moll. *E. Bossi*: Orgelkompositionen op. 118. *Brahms*: Choralvorspiele op. 122. *Brosig*: Präludien und Fugen op. 60. *Händel*: Präludium und Fuge in F-moll. *Krebs*: Doppelfuge in F-moll. *Mendelssohn*: Präludien, Fugen und Sonaten. *Merkel*: Sonate in G-moll op. 42. *Rheinberger*: Trios Charakterstücke, Monologe, Sonaten, Konzert in G-moll op. 177. *Schumann*: Fuge über den Namen Bach.

## VIOLINE.

Lehrer: *Wilhelm Schwendemann*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Violinschulen:** *David*, *Herrmann*, *Ries* und *Spohr*.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Alard*: Etuden op. 41. *Bach*: Sonaten für Violine allein. *Blumenstengel*: Etuden op. 33 und die Lagen der Violine op. 34. *Casorti*: Technik des Bogens und des rechten Handgelenks. *Dancla*: Etuden op. 110. *David*: Etuden op. 39, Dur und Moll und op. 44. *Dont*: Etuden Gradus ad Parnassum op. 35, 37 und 38. *G. Eberhardt*: Akkordstudien. *Fiorillo*: Etuden. *Gaviniés*: 24 Etuden. *Hermann*: Etuden op. 20. *C. Huber*: 10 Etuden. *Kayser*: Etuden op. 20, Stücke in den 7 Lagen op. 51 und Paganini-Studien op. 53. *P. Köhler*: Akkordstudien op. 47. *Kreutzer*: Etuden. *Mazas*: Etudes élémentaires. *Michelsohn*: 77 technisch-melodische Vorbereitungs-Etuden op. 9 und 72 grosse Konzertstudien, Capricen op. 12. *Pfriemer*: Fingerübungen op. 11 und 12. *Rode*: 24 Capricen. *Schlöming*: 20 Etuden. *Schmid-Reinecke*: 50 Studien auf der G-Seite op. 11. *R. Scholz-David*: Violin-Studienwerke. *Schwendemann*: Lagenwechselübungen, Tonleiterstudien, Staccatostudien. *Ševčík*: Die Schule der Violintechnik und Lagenwechselübungen op. 8. *Sitt*: Etuden op. 69 und 80. *Sluníčko*: Etuden op. 45. *Vieuxtemps-Becker*: 6 Etuden *Wilhelmj*: Terzenstudien.

**III. Duette:** *Bériot*: Duos concertantes für 2 Violinen. *Jansa*: Duette für 2 Violinen op. 46, 50. und 74. *Sitt*: Duos op. 42.

**IV. Konzerte und Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Konzert für 2 Violinen in D-moll und Konzert in E-dur. *Beethoven*: Konzert und Romanzen. *Bériot*: Konzerte No. 1, 2, 5, 7, 9 und Fantasie op. 100. *Brahms-Joachim*: Ungarische Tänze. *Bruch*: Konzert No. 1. *Chopin-Wilhelmj*: Andante aus dem E-moll Konzert. *Corelli*: Sonate in D-moll op. 5 und Sonate in D-dur. *David*: Konzert op. 10, Konzert No. 5, Andante und Scherzo capriccioso. *Dvořák*: Konzert op. 53. *Eibl Franz*: Stücke op. 2 und 3. *Ernst*: Airs hongrois. *Fielitz*: Romanze op. 25. *Händel*: Sonate in A. *Hauser*: Reverie, Tarantelle op. 39, Ungarisch op. 50 und ungarische Rhapsodie. op. 43. *Hellmesberger*: Romanze und Tarantelle für 4 Violinen op. 43 mit Klavierbegleitung. *Hubay*: Scènes de la Czárda op. 32 Nr. 4. *Kotek*: 6 Stücke für 2 Violinen mit Klavierbegleitung op. 5. *Lauterbach*: Legende op. 8, Allegro scherzoso op. 13. *Lipinski*: Militärkonzert (in der Bearbeitung von Wilhelmj). *Lotto*: La Fileuse. *Mendelssohn*: Konzert. *Mozart*: Konzert in Es-dur. *Paganini*: Konzert Nr. 1 und Moto perpetuo. *Raff*: Stücke op. 85. *Ries*: Suite No. 1 und Perpetuum mobile aus Suite Nr. 3. *Rode*: Konzerte Nr. 1, 7 und 8. *Rust*: 1. Sonate. *Sarasate*: Zigeunerweisen und Playera und Zapateado. *Saint-Saëns*: Introduction u. Rondo capriccioso. *Ph. Scharwenka*: Alla Polacca op. 104 No. 4. *Schlöming*: Barcarole. *Seybold*: Intermezzo. *Sinding*: Konzert No. 1 A-dur. *Sitt*: Konzert No. 2, Album moderner Meister und Sitt-Album. *Sluníčko*: Fantasiestück op. 33. *Spies*: 24 Stücke op. 64. *Spöhr*: Konzerte Nr. 2, 8, 9, und Barcarole. *Strauss Richard*: Konzert op. 6. *Svendsen*: Romanze. *Tartini*: Teufelssonate und Sonate in G-moll. *Vieuxtemps*: Réverie, Tarantelle, Ballade und Polonaise op. 26, Fantasie appassionata op. 35 und Konzert No. 4. *Viotti*: Konzerte No. 22, 23 u. 29. *Wieniawski*: Konzert No. 2, Legende, Scherzo-Tarantelle op. 16. *Wilhelmj Adolf*: Romanze. *Wilhelmj August*: Romanze op. 10, Nocturne op. 9 No. 2 von Chopin, Italienische Suite nach Paganini, Paraphrase aus „Die Meistersinger“ von R. Wagner, Fantasiestück. *Zarzycki*: Mazurka.

## VIOLINE.

Lehrer: *Adolf Pfisterer*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Violin-Schulen:** *Bériot-Heermann I.* und II. Teil. *Hřimály*, *Hermann*, *Hohmann-Heim*, *Pfriemer*, *Ries*, *Spöhr*, *Ševčík*, *Schwendemann*: Lagenwechselübungen, Tonleiter-Studien. Orchesterstudien von *H. Hüllweck* und aus Werken von *Rich. Wagner*.

**II. Etuden und Studienwerke** *Abel*: op. 20, Akkordstudien. *Alard*: op. 41. *Blumenstengel*: op. 33. *Dont*, *Fiorillo*, *Gaviniès*, *Grünwald*, *Hermann*, *P. Köhler*: op. 43. *Kreutzer*, *Langhans*, *Mazas*, *Michelsohn*: op. 9—12. *Rode*, *H. Sitt*: op. 32 und 69. *Sluníčko J.*: 24 Etuden. *Venzl*: op. 83. *Zajic*: 30 Etuden op. 5.

**III. Duette:** *Mazas*: op. 38, 85. *Viotti*: Nr. 6 und 7. *Spöhr*: op. 9, 39, 67.

**IV. Konzerte und Vortragsstücke:** *Alard*: Fantasie op. 37. *J. S. Bach*: Sonaten, Konzert in E-dur. *Beethoven*: Konzert und Romanzen. *Bériot*: Konzerte Nr. 1, 7, 9 und Fantasie op. 100. *Max Bruch*: Konzert in G-moll und Romanze op. 42. *Corelli*: Sonate op. 5. *Dancla*: Vortragsstücke op. 141. *David*: Konzert op. 10, Bunte Reihe. *Drda Fr.*: Romanze und Serenade Nr. 1 und 2. *Ernst*: Othello-Fantasie op. 11. *Gade*: Konzert op. 56, Capriccio. *Godard*: Konzert romantique. *Grünwald*: Klassische Stücke. *Hubay*: Czardas Scene Hejre Kati, Carmen-Fantasie. *Kreutzer*: Konzert Nr. 13. *Ed. Lalo*: Konzert op. 20. *Langhans*: Sonate op. 11. *Lipinski*: Militärkonzert. *Mendelssohn*: Konzert. *Mozart*: Konzert in Es-dur. *Paganini*: Moto perpetuo. *Raff*: 6 Vortragsstücke. *M. Reger*: Sonaten für Violine allein. *Ries*: Suite Nr. 3. *Raff*: Konzert op. 206. *Rode*: Andante mit Variationen op. 10, Konzerte No. 1, 7. *Saint-Saëns*: Introduction et Rondo capriccioso, Konzert in H-moll Nr. 3. *Schubert F.*: op. 70, Rondo brillant. *Sitt*: Album moderner Meister, Romanze op. 52. *Sinding*: Konzert in A-dur. *Spöhr*: Konzerte Nr. 2, 9. *Tschaikowsky*: Sérénade mélancolique op. 26, Konzert op. 35. *Viotti*: Konzerte Nr. 22, 23. *Vieuxtemps*: Konzert in D-moll, Fantasia appassionata. *Wieniawski*: op. 4, Polonaise, *Arm. Zsandanji*: Ungarische Weisen.

## VIOLINE.

Lehrer: *Josef Lindner*, *Ludwig Liesering*, *Otto Träger* und *Ernst Grossmann*.

**Lehrmittel:** Violinschulen von *Hohmann-Heim*, *Schletterer*, *Hermann*, *Hubert Ries* und *Henning*. Etuden und Duette von *Mazas*: op. 35, 38 und 39. *Blumenstengel*: Etuden op. 33. *Pius Köhler*: Etuden op. 43. *Kreutzer*: Etuden. *Dancla*: op. 141, 6 kleine Solo-Etuden. *Dont*: op. 37. *Meerts*: Die Technik des Violinspiels. *Blumenthal*: 100 Übungsstücke. *Pleyel*: op. 24. *Herman*: 100 Etuden. *Richard Hofmann*: Studien. *Kayser*: Etuden op. 20. *Grünwald*: Etuden. *Jansa*: Duette op. 81 und 46. *Viotti*: Duette op. 20. *Pleyel*: Duette op. 48. *Raff*: Cavatine. *Eccarius-Sieber*: Violinschule. Einführung in das Lagenspiel. *Spies*: Vortragsstücke op. 64. *H. Sitt*: Album moderner Meister für Violine und Klavier. *Venzl*: Etuden op. 88. *Wohlfahrt*: Etuden op. 45.

## VIOLA ALTA.

Lehrer: *Hermann Ritter*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Violaschulen.** *Hermann Ritter*: Das Studium der Viola alta, Elementartechnik der Viola alta, Altviola-Schule.

**II Etuden und Studienwerke:** *Bruni* und *Kreutzer*: ausgewählte Etuden (Heft I—III) bearbeitet von *H. Ritter*. *E. Fritsche*: Orchesterstudien. *Ed. Kupfer*: 16 Etuden in der ersten Lage. *Meerts-Ris*: Etuden in der ersten Lage. *Cl. Meyer*: Etuden in der ersten Lage. *H. Ritter*: Solobuch für Viola alta. (Heft I und II) enthaltend die wichtigsten Soli der orchestralen Literatur.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach:* Vier Sonaten für Viola alta allein, Präludium, Gavotte e Rondo (übertragen von *H. Ritter*). *Beethoven:* Notturmo op. 42. *L. Damrosch:* Notturmo (Liebesgesang). *F. David:* Konzertstück op. 20. *J. Hubay:* Konzert op. 22. *L. Jansa:* Cantilene op. 84. *J. Joachim:* Hebräische Melodien op. 9. *C. Kistler:* Serenade op. 72. *F. Liszt:* Romance oubliée. *F. Manns:* Romanze op. 31, Andante religioso für Violine, Viola alta und Orgel. *M. Meyer-Obersleben:* Sonate op. 12. *Moniuszko:* Romanze aus der Oper „Halka“. *P. Nardini:* Sonate in F. *F. Rís:* 6 Tonstücke in der ersten Lage. *Alcx. Ritter:* Tonstück (op. posth.). *H. Ritter:* Repertorium für Viola alta und Klavier, Anthologie für Viola alta und Klavier von *Beethoven, Mozart, Schubert und Mendelssohn*, Bach-Händel-Album, Bel canto, eine Sammlung alter Tondichtungen, Musikalische Juwelen (20 Vortragstücke in der ersten Lage). Bunte Reihe, Transkriptionen für Viola alta und Klavier. Miscellen, Kompositionen für Viola alta und Klavier op. 17, 27, 28, 32, 37, 48, 65, 66, 68, 73, 74. *A. Rubinstein:* Sonate op. 49. *C. Saint-Saëns:* Cavatine op. 8. *Ph. Scharwenka:* Sonate op. 106. *Fr. Schubert:* Drei Sonaten. *R. Schumann:* Märchenbilder op. 113, drei Fantasiestücke op. 58. *Täglichsbeck:* Konzertstück op. 49. *H. Tibbe:* Serenade. *H. Vieuxtemps:* Elegie op. 30. *R. Wagner:* Erstes und zweites Albumblatt, Fantasie Wolframs aus „Tannhäuser“, zwei lyrische Stücke aus „Die Meistersinger“, Liebeslied aus der „Walküre“ (übertragen von *H. Ritter*), Ankunft bei den schwarzen Schwänen.

### VIOLONCELL.

Lehrer: *Eugen Gugel*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Violoncellschulen:** *L. Abbiate,* Methode de Violoncell (Paris), *Kummer, Jos. Werner*.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Hugo Becker:* Orchesterstudien aus den Meistersingern und dem Nibelungenring. *Cossmann:* Violoncellstudien *Dotzauer:* Tägliche Studien in allen Tonarten op. 155, 113 Etuden. *Duport:* Etuden. *Friedr. Grützmacher:* Tägliche Studien op. 67, Technologie des Violoncellspiels op. 38. *Jakobowsky:* Etuden zu R. Wagners Nibelungenring. *S. Lee:* Die ersten Schritte des jungen Violoncellspielers op. 101, Etuden op. 31, 70, 131. *Piatti:* Dodici Capricci. *Popper:* Die hohe Schule des Violoncellspiels op. 73. *Servais:* Caprices op. 11.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach:* Sonaten. *Bargiel:* Adagio op. 38. *Hugo Becker:* Romanze in Es-dur, Menuett. *Beethoven:* Sonaten. *Boccherini:* Sonate in A-dur. *Brahms:* Sonate in E-moll op. 38, Sonate in F-dur op. 99. *Max Bruch:* Kol Nidrei op. 47, Canzone op. 55. *Corelli:* Sonate in D-moll. *César Cui:* Cantabile op. 36. *Davidoff:* Romance sans paroles, Konzert in A-moll op. 5, Zwei russische Romanzen. *Dvořák:* Concert op. 104. *A. Glazounow:* Une pensée à Fr. Liszt op. 17. *D. van Goëns:* Concert op. 30, Cantabile op. 34, Saltarello op. 35. *Goltermann:* Konzert in A-moll,

*Inquiétude.* *Grieg:* Sonate in A-moll. *Händel:* Larghetto u. Siciliano. *Hans Huber:* Sonate in D. *Jeraïl:* Romanze. *Jul. Klengel:* Konzertstück op. 10, Konzertino op. 7. *Klughardt:* Konzert in A-moll. *Leclair:* Sarabande und Musette. *Aug. Lindner:* Konzert op. 34. *Lotti:* Arie. *Mendelssohn:* Sonaten. *Emanuel Moór:* Concert op. 64. *Molique:* Konzert op. 45. *D. Popper:* Sarabande und Gavotte op. 10, „Im Walde“ Suite op. 50, Gavotte in D-dur. *Raff:* Konzert op. 193. *Rimsky-Korsakow:* Serenade. *B. Romberg:* Konzert in H-moll. *Rubinstein:* Konzert op. 65, Sonate in D-dur. *Saint-Saëns:* Konzert op. 33, Sonate in C-moll. *Schubert:* Sonatinen (für Cello bearbeitet v. *Goltermann*). *Schumann:* Stücke im Volkston, Fantasiestücke op. 73. *Tschaikowsky:* Chant sans paroles op. 2. *Volkman:* Konzert in A-moll op. 33, Romanze op. 7.

### KONTRABASS.

Lehrer: *Heinrich Brönnner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Kontrabass-Schulen:** *J. Hrabě:* I. Teil: Die Lagen. II. Teil: Skalen und leichte Übungsstücke. III. Teil: Dur- und Moll-Etuden und Stricharten. IV. Teil: Entwicklung einer höheren Technik. V. Teil: Variierte Skalen und kurze Etuden in steigender Schwierigkeit. Sämtliche Verzierungen (II–V. Teil im Manuskript). *G. Láška:* op. 50. I. – II. Teil.

**II. Etuden und Studienwerke:** *J. Hrabě:* 41 Etuden, 21 Etuden zur weiteren Ausbildung, 20 Solo- und Orchester-Etuden. *O. Schwabe:* Orchesterstudien.

**III. Vortragsstücke:** *J. Böhm:* Polonaise. *L. Hegner:* Nocturne op. 6. *L. E. Manoly:* Albumblatt op. 15. *F. Simandl:* Cavatine op. 76. *O. Schwabe:* Romanze. *V. F. Ferrinst:* Konzertstücke op. 128 und 130. Sämtliche Vortragstücke mit Klavierbegleitung.

### HARFE.

Lehrer: *Mathias Hájek*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien und Etuden:** Tonleitern. Akkordübungen, Harfenschule von *C. Oberthür*. Schule der Technik des Harfenspiels von *A. Tombo* (3 Teile). Etuden von *A. Bovio* op. 40 und *Cramer*. *F. Dizi:* Heft I, II. *Bochsa:* op. 16, 62, 34 (Teil I, II). *A. Kastner:* 10 Etuden. *F. Nadermann:* op. 94. *Oberthür:* 12 Etuden op. 322. *W. Posse:* Acht grosse Etuden. *F. Schuëcker:* Etuden op. 18, Etuden und Melodien-Album op. 8, Orchesterstudien.

**II. Vortragsstücke:** *Parish-Alvars:* Romanzen op. 62 Nr. 1–6, Fantasie op. 85, Notturmo op. 56, Piraten-Marsch, Fantasie „Moise“ op. 35 „Feentanz“ op. 75. *J. Dubez:* 2 Lieder ohne Worte op. 33, Fantasie op. 35. *Godefroid:* „Sur le Lac“ op. 191, La Melancholie, Le Rêve, Les Adieux. *A. Haselmanns:* „Gitana“ op. 21, Ballade, Serenade, Wiegenlied. *Alf. Holy:* Drei lyrische Stücke op. 1, „Am Spinnrad“ op. 3, Zwei Tonbilder op. 4, Romanze op. 14,

Fest-Marsch für 2 Harfen op. 13. Drei Vortragsstücke op. 7, Barcarole op. 10, „Frühlingslust“ op. 11, Nr. 1 Danse des Dryades op. 15. *F. Hummel*: Fantasie op. 23. *F. Lebrano*: Serenade, Seconde Polacca. *F. Liszt*: Consolations. *Mendelssohn*: Duo für Harfe und Klavier. *Mozart*: Harfenkonzert. *F. Nadermann*: Sonatinen op. 92. *Ch. Oberthür*: Trois Mélodies religieuses op. 52, Romanze op. 54. Three charakterisic Melodies op. 106, Fantasie op. 117, La Grâce op. 123, Meditation op. 153, Feenlegende op. 182, Konzert op. 175, Fantasie op. 219, Les Adieux op. 298, Caprice op. 301, Elegie op. 38. *W. Posse*: Lied ohne Worte. *Rubinstein*: Romanze „Es war ein alter König“. *Saint-Saëns*: Fantasie op. 95. *E. Schuëcker*: 2 Fantasiestücke op. 4, 3 Stücke op. 17, Fantasie op. 23. *L. Spohr*: Sonate op. 115. *A. Tombo*: Mazurka. *Thomas*: 3 Fantasiestücke. *H. Trneček*: Novelette op. 30. Schubert-Fantasie op. 7. *N. Wilm*: Konzertstück op. 122. *A. Zabel*: Konzert op. 35, Legende op. 18.

**III. Harfenstimmen aus Opern und Orchesterwerken:** *G. Donizetti*: Lucia von Lammermoor. *Flotow*: Martha. *K. Goldmark*: „Sakuntala“. *Ch. Gounod*: Faust. *E. Hartmann*: Eine nordische Heerfahrt. *W. Kienzl*: Harfners Abendgesang op. 53. *Leoncavallo*: Bajazzo. *F. Liszt*: Faust-Symphonie. *Mascagni*: Cavalleria rusticana. *Meyerbeer*: Robert der Teufel. *M. Meyer-Obersleben*: „Sonnenhymnus“ op. 90. *O. Nicolai*: Die lustigen Weiber von Windsor. *Pièrné*: „Der Kinderkreuzzug“. *A. Rubinstein*: Ocean-Symphonie op. 42. *F. v. Suppé*: „Donna Juanita. *Thomas*: Mignon. *G. Verdi*: Trovatore. *R. Wagner*: Tannhäuser, Lohengrin, Meistersinger, Siegfried, Götterdämmerung, Das Rheingold, Die Walküre.

## FLÖTE, PICCOLO UND ALTFLÖTE.

Lehrer: *Wenzel Bukovsky*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Tonleitern und Akkordübungen in allen Dur- und Molltonleitern.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Joachim Andersen*: 24 kleine Exercitien op. 33. *Berge*: Orchesterstudien. *Dronet*: Etuden. *Fürstenu*: Etuden op. 29 und 107. *E. Köhler*: Romantische Etuden op. 66. *Popp*: Der erste Flötenunterricht op. 387. *Prill*: Etuden op. 6 und Orchesterstudien. *Sousman*: Flötenschule und Etuden op. 53. *Tillmetz*: Tonstudien op. 19 und 20, Etuden op. 12. *Terschak*: Etuden op. 71, melodische Etuden op. 127, grosse Etuden op. 131 C.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Siciliano, Polonaise et Badinerie, *Blödek*: Konzert. *Brahms*: Wiegenlied op. 49. *Haydn*: Serenade. *Heinemann*: Variationen, op. 4. *Jadassohn*: Konzertstück op. 97, Notturmo op. 33. *F. Langer*: Konzert. *Manigold*: Fantasiestück op. 3. *Marcello*: Sonaten. *Meyer-Obersleben*: Fantasie-Sonate op. 17. *Mozart*: Andante op. 86. *Müller-Berghaus*: Berceuse op. 34 und Aubade op. 35. *Popp*: Kleine Fantasien op. 252. *Raff*: Cavatine. *Saint-Saëns*: Romanzen op. 37 und 51. *Terschak*: Kleine Fantasie op. 110. *Tulon*: Konzertstück op. 96. *Verhey*: Konzert op. 43.

**IV. Zusammenspiel:** Duette für 2 Flöten: *Köhler Ernesto* op. 55. *Kuhlau*: op. 10, 39, 80, 81 und 87. *Mozart* (Berge). Trio's für 2 Flöten und Altflöte: *Haydn* und *Kuhlau*.

## OBOË UND ENGLISCHHORN.

Lehrer: *Mathias Hájek*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Tonleitern, Intervall- und Akkordübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** Oboeschulen von *Brod, Garnié, J. Sellner*. Etuden von *Blatt, A. Cassinelli*: 6 grosse Etuden. *Ferling*: op. 12 und 31. *E. König, Luft*: op. 1 (mit Klavier von Hoffmann und Verroust). *Richter, Chr. Schiemann, Schmitt, Vitzthum, L. Wiedemann*: 45 Etuden. Orchesterstudien von *Gumbert, M. Hájek, Küffner, Lund, F. L. Schubert*: op. 66.

**III. Vortragsstücke:** *J. S. Bach*: Arie. *B. Colomer*: Fantasie. *D'Indy*: Fantasie op. 31. *Dobrzinsky*: Notturmo. *J. Ferling*: Konzert D-moll. *K. Goepfert*: 2 Charakterstücke. *Händel*: Konzert in G-moll. *R. Hofmann*: 4 Solostücke op. 81, 2 Sonatinen op. 47. *Kalliwoda*: Konzert in G-moll und F-dur. *Klemcke*: Konzert. *Köhler*: Notturmo, op. 41. *Klughardt*: Konzertstück op. 18. *Kreutzer*: Konzert. *Kröber*: Andante. *Joh. Kotzschek*: Konzert. *M. Laurischkus*: Duos für Oboë und Klavier op. 3, 8 kleine Stücke op. 4. *Lund*: Konzertstück op. 10. *Luft*: Notturmo op. 20. *J. Müller*: Andante op. 5. *Mozart*: Konzert. *K. Reissiger*: Konzert. *J. Rietz*: Konzertstück op. 33. *Rheinberger*: Rhapsodie op. 127. *Rozkoschny*: Notturmo, Fantasie. *J. Sellner*: Konzert, Adagio und Polonaise. *Spindler*: Fantasie op. 13. *A. Schmitt*: Konzertstück op. 29. *G. Schreck*: Sonate op. 13. *R. Schumann*: 3 Romanzen op. 94. *E. Stein*: Konzert op. 10. *R. Tillmetz*: 3 Solostücke op. 17. *L. Ulke*: Romanze op. 12. *Vitzthum*: Sonaten. *B. Voigt*: Melodische Übungsstücke. *L. Wallner*: 3 Solostücke.

**IV. Zusammenspiel:** Duette von *Aprille, Ferling, Garnié, König, Khym, Luft*: op. 11. *Beethoven*: Trio für 2 Oboën und Englischhorn op. 87. *Händel*: Sonaten für 2 Oboën und Klavier. *J. Sellner*: Trios für 3 Oboën.

## KLARINETTE, BASSETHORN UND BASS-KLARINETTE.

Lehrer: *Robert Stark*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Tonleitern, arpeggierte Drei- und Vierklänge.

**II. Etuden und Studienwerke:** *Karl Bärman*: Klarinettschule op. 63 Teil I, op. 64 Teil II. *H. Bender*: Etuden op. 14 und Praktischer Lehrgang op. 26. *Rob. Stark*: Die Kunst der Transposition Teil I op. 28, Teil II op. 29, Arpeggien-Studium op. 39, Schwierigkeiten des Klarinettspiels aus C-dur und A-moll op. 40, Etuden op. 40, Tägliche Staccato-Übungen op. 46 und Intervall-Studien op. 48, Grosse theoretisch-praktische Klarinettschule op. 49, Kunst des Vortrages und der modernen Technik op. 51, Die höhere Arpeggio-Technik für moderne Erfordernisse op. 52.

**III. Vortragsstücke:** *Bassi*: Rigoletto-Fantasie. *K. Baermann*: Konzerte und Stücke op. 6, 84, 85, 86 und 87. *Brahms*: Trio op. 114, Quintett und

Sonaten op. 120. *Mendelssohn*: Lieder ohne Worte, bearb. von Rob. Stark. Konzertstücke für Klarinette, Bassethorn und Klavier op. 113, 114. *Mozart*: Konzert op. 107, Quintett op. 108. *J. Rietz*: Konzert. *Spohr*: 4 Konzerte. *Rob. Stark*: Romanze op. 1, I. Konzert op. 4, II. Konzert op. 13, Lyrische Stücke op. 19 und 37, Canzone op. 41, Walzer Capriccio aus op. 39 und III. Konzert op. 50. *Th. H. Verhey*: Konzert op. 47. *Rich. Wagner*: Adagio. *Weber*: Konzerte, Konzertino, Variationen und Quintett op. 34, bearbeitet als Konzert mit Orchester oder Klavier von Rob. Stark.

**IV. Zusammenspiel:** Duette von *Crussel*, *Bender*, *Fröhlig*, *Gebauer*, *Göpfert*, *Hartmann*, *Küffner*, *Sassi*, *Sobeck* und *Rob. Stark*. Sonate für 2 Klarinetten von *Rob. Stark*. Trios von *Boufil*. *Schindeldeisser*: Andante und Rondo für 4 Klarinetten, bearbeitet von *Rob. Stark*. *Mozart*: 6 Sere-naden für 2 Klarinetten und Bassklarinette eingerichtet von Rob. Stark. *Rob. Stark*: Sonate für 2 Klarinetten und Bassethorn, Fantasiestücke für 2 Klarinetten, Bassethorn und Bass-Klarinette, Präludium und Rondo für 3 Bassethörner. Bearbeitungen verschiedener Werke von *Bach*, *Beethoven*, *Bertini*, *Brahms*, *Fibich*, *Gade*, *St. Heller*, *Jensen*, *Mendelssohn*, *Mestrino*, *Mozart*, *Nardini*, *Raff*, *Reinecke*, *Schubert*, *Schumann*, *Volkman* und *R. Wagner* von *Rob. Stark*.

## FAGOTT UND KONTRAFAGOTT.

Lehrer: *Ernst Grossmann*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Ton-leiter-, Intervall- und Akkordübungen in allen Dur- und Moll-Tonarten.

**II. Etuden und Studienwerke:** *C. Almenräder*: Fagottschule und 50 Leçons. *Adrien Béréndés*: Orchesterstudien. *Fr. Gumbert*: Orchesterstudien. *C. Jakobi*: 6 Caprices. *L. Milde*: Konzertstudien op. 26, Studien über Ton-leitern und Akkordzerlegung op. 24. *W. Neukirchner*: Etuden und Capricen op. 5. *Ozi*: Fagottschule. *J. Satzenhofer*: Fagott-Schule. *Jul. Weissenborn*: Fagottschule, Etuden op. 8. *C. Weller*: Orchesterstudien. *A. Witte*: Orchesterstudien.

**III. Vortragsstücke:** *L. von Beethoven*: Adagio op. 87. *Ferd. David*: Konzertino op. 12. *J. Demerssemann*: Introduktion und Polonaise. *C. Jacobi*: Introduktion und Polonaise, Fantasie aus Norma, Konzertino op. 7. *G. Lange*: Rondo. *C. Lorenz*: Melancholie. *L. Milde*: Andante und Rondo. *W. A. Mozart*: Konzert op. 96. *Jean Paque*: Introduktion und Polonaise. *L. Spohr*: Adagio. *K. M. v. Weber*: Andante und Rondo, Concertino ongarese. *Jul. Weissenborn*: Romanze.

**IV. Zusammenspiel:** *C. Almenräder*: Duette. *T. Delcambre*: Duette. *François Devienne*: 6 Duette für 2 Fagotte. *C. Dumonchau*: Duette. *G. H. Kummer*: Trios. *Stumpf*: Trios. *Jul. Weissenborn*: 6 Stücke für 3 Fagotte. Quartette und Quintette von *Becker*, *Cherubini*, *Kalliwoda*, *Lachner*, *Mendels-sohn*, *Reicha* und *Süssmayer*, bearbeitet für Fagotte und Kontrafagott von *Jos. Roth*. Sammlung von Quartetten für 4 Fagotte. Scene aus „Robert der Teufel“ bearbeitet für 3 Fagotte.

## HORN.

Lehrer: *Josef Lindner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Bestimmter Anschlag des Tones, Tonbildung, Ausdauer, Tonleitern in Dur und Moll, sowie Intervall- und Akkordübungen. Spezielle Studien zur Erlangung möglichst früher Sicherheit auf dem Horn.

**II. Etuden und Studienwerke:** Hornschulen von *Domnich*, *Duvernoy*, *O. Franz*, *H. J. Garigue*, *Fr. Gumbert*, *H. Kling*, *H. Klotz*, *Jos. Schantl*, 12 Etudes melodiques von *J. D. Artôt*, 30 Etuden von *Gallay*, Etuden op. 12 von *H. Gugel*, 60 Etuden von *Kopprasch*, tägliche Übungen von *Punto*, Etuden über Motive Beethoven'scher Symphonien von *Fr. Strauss*. *J. Lindner*: Eine Sammlung schwieriger Stellen der modernen Literatur. *B. E. Müller*: 22 Etuden. *Vinz. Ranieri*: Instruktive und melodische Übungen. Eine Sammlung der wichtigsten Soli aus Symphonien, Ouverturen und Opern, Heft I–IX, gesammelt von *Fr. Gumbert*. Studien für das Waldhorn von *L. Savart*, Heft I.

**III. Vortragsstücke:** *Beethoven*, Sonate op. 17. *H. Berthold*: 3 Lieder ohne Worte op. 2. *H. Chaussier*: Deux Pièces, Gavotte. *E. Eschmann*: Im Herbst, Fantasiestücke, op. 6. *Garigue*: III. und IV. Heft der 8 Transcriptionen. *H. Haerberlein*: Andante cantabile op. 19, Ständchen op. 13. *H. Hübler*: Konzertstück für 4 Hörner. *Aug. Kiel*: Adagio op. 25. *H. Lübeck*: Le Congé. *Matys*: Romanze op. 15, 4 Stücke op. 17. *Mozart*: Konzerte op. 92, 105, 106 und Hornquintett. *Jos. Rheinberger*: Sonate op. 178. *Saint-Saëns*: Romanze op. 36, Konzertstücke op. 94. *R. Schumann*: Adagio und Allegro op. 70, Konzertstück für 4 Hörner op. 86. *Fr. Strauss*: Lied ohne Worte, Sentiments romantiques, Konzert op. 8. *Rich. Strauss*: Konzert op. 11. *Fr. Weigl*: Andante für Horn und Orchester.

**IV. Zusammenspiel:** *O. Franz*: Duette. *Henning*: Leichte Duette. *Gallay*: 24 Duos faciles. *J. D. Artôt*: Trios und 36 Quatuors. *Fr. Gumbert*: Quartett-Sammlungen. *J. Lindner*: Quartett-Sammlungen. Trios von *Kling*, *Lütgen*, *Oestreicher* und *Reicha*.

## TROMPETE UND CORNET A PISTONS.

Lehrer: *Ludwig Liesering*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Bestimmter Anschlag des Tones, Anhalten und Bildung des Tones, Tonleitern, Akkorde und weitere Intervallübungen, Bindungen und Lippentriller, einfacher Zungenstoss sowie doppelte und dreifache Artikulation.

**II. Etuden- und Studienwerke:** Trompeten- und Cornet à Pistons-Schulen von *J. B. Arban*, *W. Böhme*, *A. Erdmann*, *J. Forestier*, *L. Gerin*, *C. Höhne*. Etuden von *Chedini*. Übungen in tiefer Notierung zum besonderen Gebrauche des Quartens- und Quinten-Transponierens für B- und A-Trompete von *L. Liesering*. Etuden von *Paudert*, *Pietzsch*, *Pöhlmann*, *Solo mon* und *Wurm*.



**III. Vortragsstücke:** Solostücke aus dem Anhang der Cornet à Pistonschule von *J. B. Arban*. Fantasie von *Th. Hoch*. Konzertino von *Liesering*. „Let me dream again“ Lied von *Sullivan*. Des Hirten Morgenlied von *Fr. von Suppé*. Zahlreiche Solostellen aus verschiedenen Opern.

**IV. Zusammenspiel:** Duette von *Forestier* und *Gerin*. Zwei und dreistimmige Canons und dreistimmige Fugen von *Liesering*. Duette von *Paudert*.

### ZUG-POSAUNE UND BASSTUBA.

Lehrer: *Otto Träger*.

**Lehrmittel und Lehrstoff: I. Technische Studien:** Tonbildung, Tonleitern, Intervall- und Akkordübungen.

**II. Etuden und Studienwerke:** Etuden von *Berr*, *Kopprasch*, *Slama*, *Vobaron*, *Wagner*. Schulen von *Belke*, *Bruns*, *Cornette*, *Franz*, *Müller* und *E. Seidel*.

**III. Vortragsstücke:** *Beethoven*: Adelaide. *F. Belke*: Intr. u. Choral: „Wer nur den lieben Gott lässt walten.“ Fantasie. Konzert. *Berr*: Konzertino. *Brange*: Notturmo. *F. David*: Op. 4. Konzert. *Dimitresco*: Romanze. *Donizetti*: Larghetto. *Eilhardt*: Romanze. *Eisfelder*: Recitativ und Cantabile. *G. Goltermann*: Andante. *F. Gräfe*: Konzert. *Grützmacher*: Romanze. *Halévy*: Cavatine aus der Oper „Die Jüdin“. *Heiser*: Ballade. *Otto Hohlfeld*: Elegie. *Th. Kewitsch*: „Am Neckar“, Konzertstück. *Klughardt*: Romanze. *Kosleck*: Romanze. *Koslowa*: Romanze. *Kotschouboy*: Romanze. *Kreutzer*: Arie a. d. Oper „Das Nachtlager“. *M. Kunkel*: Romanze. *Kühne*: Konzert. *Kühn*: Adagio. *Lange*: Ballade. *Lassen*: Zwei Fantasiestücke. *Lewin*: Romanze. *Lortzing*: Romanze. *Marschner*: „An jenem Tag“ aus der Oper „Hans Heiling“. *Michael*: Gebet. *Mozart*: Bildnis-Arie a. d. Op. „Die Zauberflöte“. Arie: Nur deinem Frieden a. d. Op. „Don Juan.“ *C. G. Müller*: Fantasie, Konzertino, Konzert mit eingewebtem Choral: „Wachet auf ruft uns die Stimme“. *Müller-Berghaus*: Ballade. *A. Neibig*: Konzertstück. *Neumann*: Konzertino. *Nowakovsky*: Variationen. *Parlow*: Romanze. *K. Paul*: Konzertstück. *Popp*: Gesangsscene. *Reichelt*: Fantasie. *Rex*: Konzertino. *Rischbieter*: Romanze. *Rossini*: Arie aus dem „Stabat Mater“. *E. Sachse*: Konzertino. *Schmidt*: Ständchen. *Schneider*: Polonaise. *A. Schreiner*: Konzertarie. *F. Schubert*: „Ave Maria.“ „Der Erlkönig.“ „Der Wanderer.“ *Spieler*: Romanze. *Spindler*: Romanze. *R. Stark*: Ballade. *Thadewald*: Ballade „Der Sänger.“ *Verdi*: Arie aus der Oper „Troubadour“. *Wagner*: Gebet aus der Oper „Rienzi“, Walters Lied a. d. Op. „Die Meistersinger.“ *R. Wickenhauser*: Andante. *Winkler*: Notturmo. Lieder von *Abt*, *Göppart*, *Gumbert*, *Lewin*, *Marschner*, *Methfessel*, *Nicola Schubert*, *Schumann*, *Uhle* und *Voss*.

**IV. Zusammenspiel:** Duette v. *Blume* und *Queisser*. Trios v. *Neumann*. Quartette von *E. Cagnola*: Armonia: Andante mosso, Allegro (Fugato), Allegretto con brio. *Rob. Stark*: Trauermarsch. *E. Stolz*: Ouverture. Zahlreiche Quartette und Quintette übertragen und bearbeitet von *O. Träger*.

### PAUKE.

Lehrer: *Josef Lindner*.

**Lehrmittel und Lehrstoff:** Haltung der Schlägel, Feinheit, Gewandtheit und Präzision im Anschlag. Paukenschulen von *A. Deutsch*, *G. Kastner*, *F. Pfund*, *H. Schmidt* und *A. Wirth*. Schlagmanieren: Einfacher, sowie doppelter Wirbel. Üben schwererer Orchesterstellen. Rasches Umstimmen gewöhnlicher Pauken. Übungen auf Maschinenpauken nach dem System Wunderlich. Ausserdem wurde die Anwendung sämtlicher, im Orchester gebräuchlichen Schlaginstrumente geübt.

### C. Musiktheorieschule.

#### HARMONIELEHRE.

Lehrer: *Simon Breu* und *Karl Wyrott*.

**Lehrstoff: I. Stufe:** Allgemeine Musiklehre: Tonhöhe, Tondauer, Dynamik. Vortragsarten und Verzierungen, Organik, Intervallübungen in Verbindung mit Musikdiktat. — Harmonielehre: Dreiklänge in Dur und Moll und deren Umkehrungen. Kadenz einfach und durch Parallelharmonien erweitert, wurden durch alle Tonarten am Klavier geübt. Übungen im Harmonisieren bezifferter Bässe in den 4 Schlüsseln.

**II. Stufe:** Der Dominantseptakkord und seine Umkehrungen. Die übrigen Septakkorde auf allen Stufen in Dur und Moll, sowie deren Umkehrungen und Auflösungen. Harmonisierung von gegebenen Bässen und Melodien. Übung von Sequenzen mit sämtlichen Septakkorden am Klavier. Üben des Transponierens von Beispielen in 2 und 4 Schlüsseln durch alle Dur- und Molltonarten am Klavier.

**III. Stufe:** Das übergreifende Mollsystem nach Seite der Ober- und Unterdominante. Die sich hier ergebenden alterierten Dreiklänge und Septakkorde in ihren Auflösungen und Anwendungen. Vorhalte. Harmonische Nebentöne, Durchgangsnoten, Wechselnoten, Orgelpunkt. Die Modulation und zwar: durch Vermittlung, durch Enharmonik und durch Chromatik. Praktische Übungen im Harmonisieren von Bässen und Melodien, sowie im Spielen der Generalbasszeichen.

Benützt wurden die Aufgaben von *E. Krause*, *Richter* und *Rischbieter*.

#### KONTRAPUNKT.

Lehrer: *Max Meyer-Obersleben*.

**Lehrstoff:** Einfacher, doppelter, dreifacher Kontrapunkt. Imitation, Kanon, Fugenlehre. Instrumentation. Formenlehre.

## PARTITURSPIEL UND DIREKTIONS-ÜBUNGEN.

Lehrer: *Max Meyer-Olbersleben.*

**Lehrmittel und Lehrstoff:** Technische Anleitung zum Lesen der Partituren und zum Dirigieren. Als Einleitung wurden benützt: *Wüllner:* Chorübungen III. Stufe (Lesen der vier Schlüssel), vierstimmige Chorlieder sowie Streichquartette und Quintette von *Haydn, Mozart, Beethoven*, Septett von *Beethoven*, Klavierkonzert in C-moll.

Mit den vorgerückteren Schülern wurden folgende Werke studiert: *Beethoven:* Ouverturen und Symphonien. *Berlioz:* Fantastische Symphonie. *L. Brahms:* Symphonie in F-dur. *Bruch:* Glocke. *E. Grieg:* Musik zu Sigurd Sorsalfar, Holberg-Suite. *Haydn:* Symphonien. *A. Klughardt:* Konzertouvertüre op. 45. *Liszt:* Festklänge. *Heinr. Marschner:* Hans Heiling. *Mendelssohn:* Ouverturen und Symphonien. *Mozart:* Opern, Ouverturen, und Symphonien. *S. Nicodé:* Symphonische Variationen. *H. Pfitzner:* Ouvertüre zu „Käthchen von Heilbronn“. *Schubert:* Ouverturen und Symphonien. *Schumann:* Symphonien und Ouverturen. *P. Seckler:* Serenade op. 14. *Weber:* Ouverturen und Opern.

In den Gesamtübungen für Chor und Orchester wurden von den vorgerücktesten Schülern viele der vorgenannten Werke, sowie zahlreiche Instrumentalkonzerte und Gesangwerke mit Orchester selbständig einstudiert und dirigiert.

### KUNSTGESCHICHTE.

Lehrer: *Hermann Wiehl.*

**Lehrstoff:** Italienische Bildhauer und Maler des Trecento und des Quattrocento bis gegen 1450.

### WELTGESCHICHTE UND GEOGRAPHIE.

Lehrer: *Hermann Wiehl.*

**Lehrstoff:** I. Wintersemester: Deutsche u. bayerische Geschichte 1848—1866.  
II. Sommersemester: Geographie der drei südlichen Halbinseln Europas.

### D. Vorlesungen über Geschichte und Aesthetik der Musik.

Lehrer: *Hermann Ritter.*

**Lehrstoff:** I. Wintersemester: Musikentwicklung Italiens.  
II. Sommersemester: Musikentwicklung Frankreichs.



## Verzeichnis

des

in den Gesamtübungen benützten Unterrichtsmaterials.

### I. Gemischter Chor.

Lehrer: *Max Meyer-Olbersleben.*

<i>Hiller F.:</i>	Volkslied op. 94, Heft 2 für 3stimmigen Frauenchor.
<i>Maier J.:</i>	Volkslieder Heft 2.
<i>Meyer-Olbersleben M.:</i>	Frühlingsfeier op. 31 für 3stimmigen Frauenchor,
„ „	Blütenwunder op. 88 No. 1,
„ „	Mittagsstille op. 88 No. 2.
„ „	Drossel im Wald op. 88 No. 3,
<i>Rheinberger J.:</i>	All' meine Gedanken op. 2 Heft 1,
„ „	Die Liebe ist ein Rosenstrauch op. 80,
„ „	Im stillen Grunde op. 80,
„ „	Nachtgesang op. 80,
„ „	Wellen blinkten durch die Nacht op. 80,
„ „	Willkommen op. 80.
<i>Türk T.:</i>	Der Neck. Schwedisches Volkslied aus Webers Schwedischen Liedern.
<i>Wüllner:</i>	3 Chorlieder für weibliche Stimmen op. 16, Chorübungen.
<i>Wüerst Rich.:</i>	Mondscheinnacht op. 74 No. 3 für 3stimmigen Frauenchor.

### II. Orchester.

Lehrer: *Max Meyer-Olbersleben.*

#### a) Symphonien.

<i>Beethoven L. v.:</i>	No. 1 in C-dur op. 21, No. 5 in C-moll.
<i>Haydn J.:</i>	No. 2 D-dur.
<i>Mozart W. A.:</i>	No. 4 C-dur (Jupiter).

b) Ouverturen.

- Beethoven L. v.:* Coriolan C-moll.  
*Cherubini L.:* Faniska, Lodoiska.  
*Kliebert K.:* Romeo und Julia op. 5.  
*Klughardt A.:* Konzert-Ouverture op. 45.  
*Weber C. M. v.:* Preciosa.

c) Symphonische Dichtungen und Orchestersätze.

- Grieg Ed.:* Drei Orchesterstücke aus der Musik zu „Sigurd Jorsalfar“ op. 56.  
*Meyer-Olbersleben M.:* Sonnenhymnus op. 90.  
*Nicodé J. L.:* Symphonische Variationen op. 27.  
*Liszt F.:* Symphonische Dichtungen, Festklänge.  
*Schadewitz C.:* Kleine Fantasie,  
 „ „ Herbstnacht.  
 (Schüler der Anstalt.)  
*Schubert F.:* Ballet-Musik aus Rosamunde,  
 „ „ Zwei Entr'actes aus Rosamunde.

d) Gesangswerke mit Orchester.

- Bruch M.:* Das Lied von der Glocke op. 45.  
*Gounod Ch.:* Margarethe (Faust) Scene.  
 „ „ Arie 14 (Schmuckwalzer).  
*Humperdink E.:* Das Glück von Edenhall.  
*Kliebert K.:* „Wittekind“ Ballade op. 4.  
*Kreutzer C.:* Das Nachtlager in Granada, Schlussgesang No. 11.  
*Marschner:* H. Heiling No. 1,  
 „ „ No. 4.  
*Pierné G.:* „Der Kinderkreuzzug“ musikalische Legende in 4 Teilen.  
*Wagner Rich.:* Der fliegende Holländer Duett No. 7.

e) Instrumentalkonzerte mit Orchester.

- Beethoven L. v.:* Klavierkonzert, op. 37 und op. 67.  
*Beriot G.:* 1. Violinkonzert.  
*Blodek V.:* Flötenkonzert.

- David F.:* Andante und Scherzo capriccio für Violine op. 16.  
*Gade N. W.:* Violinkonzert op. 56.  
*Grieg E.:* Klavierkonzert op. 16.  
*Händel F.:* Konzert für Oboë.  
*Lalo E.:* Konzert für Violoncell.  
*Mozart W. A.:* Konzert für Horn op. 92. Klarinettenkonzert in A-dur Serie 12 No. 20.  
*Rachmaninoff S.:* 1. Konzert für Klavier.  
*Scharwenka X.:* Klavierkonzert op. 32.  
*Schreiner A.:* Konzert Arie für Posaune.  
*Schumann R.:* Klavierkonzert op. 92. Konzertstück. Introduction und Allegro appassionato Serie 3 No. 5.  
*Strauss R.:* Konzert in D-moll für Violine.

III. Gesamtübungen der Streicher und Bläser.

- Lehrer: *Ad. Pfisterer* für Streichinstrumente, *Rob. Stark* für Blasinstrumente, *Joseph Lindner* für Blechblasinstrumente.  
*Lindner Josef:* Bearbeitungen für Blechblasinstrumente aus Werken von Beethoven, Chopin, Gleitz, Göpfart, Händel, Hiller, Kistler, Liszt, Méhul, Mendelssohn, Mozart, Schubert und Schumann.  
*Mendelssohn F.:* Ouverture für Blasmusik op. 24 in C.  
*Raff J.:* Sinfonietta für Blasmusik op. 188.  
*Spohr L.:* Notturmo für Harmoniemusik op. 34.  
*Stark R.:* Frühlingsmarsch für Bläser op. 34.  
*Strauss R.:* Serenade für Blasmusik op. 7.

IV. Kammermusik.

- Lehrer: *Wilh. Schwendemann* und *Ad. Pfisterer* für Streichinstrumente, *Math. Hájek* für Blasinstrumente.  
*Beethoven L. v.:* Violinsonaten, Streichtrios, Streichquartette und Quintette. Trio für 2 Oboen und Englischhorn, Quintett op. 16 für Klavier und Blasinstrumente, Sextett op. 71 für Blasinstrumente.  
*Bartz J.:* Violinsonate in F-dur op. 22.

- Brahms J.:* 3 Violinsonaten, Quartett für Klavier und Streichinstrumente.
- Briccialdi:* Quintett op. 124 für Blasinstrumente.
- Dvořák:* Streichquartett in D-moll.
- Franck C.:* Violinsonate in F-dur.
- Fuhrmeister Fr.:* Gavotte und Tarantelle op. 6 für Klavier und Blasinstrumente.
- Götz H.:* Quintett für Klavier und Streichinstrumente, op. 16.
- Gounod Ch.:* Petite Symphonie für Blasinstrumente.
- Gouvy Th.:* Octett op. 71 für Blasinstrumente.
- Grieg E.:* Sonate in F.
- Haydn J.:* Streichquartette und Octett für Blasinstrumente.
- Hugues L. von:* Quartett op. 76 für Blasinstrumente.
- Kahl O.:* Violinsonate in A-dur.
- Klughardt A.:* Quintett op. 79 für Blasinstrumente.
- Mendelssohn F.:* Octett für Streichinstrumente.
- Mozart W. A.:* Violinsonaten, Streichquartette und Quintette, Klavierquartett und Quintett, Quintett für Klavier und Blasinstrumente, Konzertante für Blasinstrumente und Klavier, Divertimento für Blasinstrumente, Serenade No. 1 und 2 für Blasinstrumente.
- Onslow G.:* Quintett op. 81 für Blasinstrumente.
- Raff J.:* Violinsonate in D-dur.
- Reicha A.:* 6 Quintette für Blasinstrumente.
- Reinecke K.:* Trio für Klavier, Oboë und Horn op. 188.
- Rietz J.:* Konzertstück op. 41 für Klavier und Blasinstrumente.
- Röntgen J.:* Serenade für Blasinstrumente.
- Schadewitz K.:* Fantasie in Sonatenform für Violine und Klavier.  
(Schüler der Anstalt.)
- Scherrer H.:* Altfranzösische Tänze für Blasinstrumente.
- Schubert F.:* Streichquartette und Quintett in C-dur.
- Schumann R.:* Klavierquartett und Quintett.
- Sobeck J.:* 3 Quintette für Blasinstrumente.
- Stark R.:* Quintett op. 44 für Blasinstrumente.
- Svendsen J. S.:* Quintett und Octett für Streichinstrumente.
- Thuille L.:* Violinsonate in E-moll.
- Volbach F.:* Quintett op. 24 für Klavier und Blasinstrumente.



## Verzeichnis

der

an den regelmässigen Orchester-Übungen beteiligten  
Schüler.

### I. Violine.

*Beiersdorfer, Ernst*  
*Demharter, Wilhelmine*  
*Brenner, Emmy*  
*Sprinz, Marie*  
*Seifert, Friedrich*  
*Cadenbach, Harry*  
*Labitzky, Josef*  
*Grünbaum, Josef*  
*Pfeiffer, Otto*  
*Knauf, Bernhard*  
*Clasen, Heinrich*  
*Kunkel, Fritz.*

### II. Violine.

*Möhrmann, Karl*  
*Heubach, Elisabeth*  
*Kempf, August*  
*Dessloch, Sophie*  
*Schifferli, Edwin*  
*Pfeifer, August*  
*Gutt, Viktor*  
*Lindner, Heinrich.*

### Viola.

*Seelig, Heinrich*  
*Ruppert, Jean*  
*Schuller, Friedrich*  
*Sperling, Albrecht*  
*Stephanus, Hans*  
*Geelhar, Hans.*

### Violoncell.

*Klammer, Konrad*  
*Lendner, August*  
*Siegfried, Eva*  
*Thaler, Elisabeth*  
*Sprinz, Otto*  
*Schäfer, Gustav.*

### Kontrabass.

*Müller, Johann*  
*Kalb, Heinrich*  
*Langhirt, Johann*  
*Lutz, Nikolaus*  
*Schmidt, Otto.*

Flöte u. Piccolo.

Blümlein, Adelbert  
Feuerstein, Edmund  
Pohley, Nikolaus.

Oboë u. Englisch Horn.

Gugel, Eugen  
Hollenstein, Alois  
Reiser, Konrad.

Klarinette u. Bassklarinette.

Blumenstein, Paul  
Schlereth, Wilhelm  
Hub, Hans  
Pfitzinger, Fritz.

Fagott.

Schwab, Andreas  
Lutz, Nikolaus  
Schicketanz, Fritz  
Kalb, Heinrich  
Koller, Franz.

Kontrafagott.

Bamler, Wilhelm.

Horn.

Kuchenmeister, Richard  
Lindner, Rudolf  
Lindner, Karl

Karg, Fritz

Hofmann, Georg  
Graf, Alfons  
Römhild, Karl.

Trompete.

Kleinschrodt, Georg  
Schierloh, Dietrich  
Stubenrauch, Emil.

Posaune.

Götz, Karl  
Kessler, Lorenz  
Harbarth, Eugen  
Fintzel, Karl.

Pauke.

Römhild, Karl.

Schlagzeug.

Karg, Fritz  
Reiser, Konrad.

Harfe.

Lindner, Heinrich  
Fried, Paula  
Buchbinder, Else.



PROGRAMME

der

Aufführungen der Kgl. Musikschule

im Unterrichtsjahre 1907/08.

I.

KONZERTE

unter Mitwirkung des gesamten Lehrkörpers.

I. Konzert

Mittwoch den 23. Oktober 1907, 1/28 Uhr abends

im akadem. Musiksaale

unter Mitwirkung der Konzertsängerin

Johanna Dietz aus Frankfurt a. M.

Erste Abteilung.

Zum Gedächtnis des verstorbenen Direktors der Anstalt, Hofrat Dr. Kliebert.

1. Ouverture zu Romeo und Julia für grosses Orchester, op. 5.

2. Drei Lieder für eine Singstimme mit Klavier, op. 7.

a) Die Lieder, b) Frühlingsnacht, c) Stille Liebe.

Johanna Dietz, am Klavier: Max Meyer-Olbersleben.

3. Wittekind, Ballade für Solostimmen, Chor und Orchester, op. 4.

Baritonsolo: Oskar Fritsch, Soloquartett: Loli Heelein, Linda Stark, Dr. Hans Dengg, August Scarbath.

Sämtliche Kompositionen von Karl Kliebert

Zweite Abteilung.

4. Lieder:

a) Gretchen am Spinnrade, b) Die Sterne,

c) Geheimnis, d) Rastlose Liebe . . . . . Franz Schubert.

Johanna Dietz, am Klavier: Max Meyer-Olbersleben.

5. Sinfonie Nr. 5 in C-moll, op. 67 . . . . . L. v. Beethoven.

a) Allegro con brio, b) Andante con moto, c) Allegro, d) Allegro.



## II. Konzert

(Kammermusikabend)

Samstag den 23. November 1907, 1/28 Uhr abends  
im akadem. Musiksaale.

Ausführende:

### Das böhmische Streichquartett

der Herren

Karl Hoffmann (I. Violine), Josef Suk (II. Violine),  
Georg Herold (Viola), Hans Wihan (Violoncell).

Vortrags-Ordnung.

1. Streichquartett in G-moll, op. 74 . . . . . J. Haydn.  
a) Allegro, b) Largo assai, c) Menuetto,  
d) Finale (Allegro con brio).
2. Streichquartett in C-dur op. 61 . . . . . Ant. Dvořák.  
a) Allegro, b) Poco Adagio e molto cantabile,  
c) Scherzo (Allegro vivo), d) Finale (Vivace).
3. Quintett in H-moll op. 115 für Klarinette, 2 Violinen, Viola  
und Violoncell . . . . . J. Brahms.  
a) Allegro, b) Adagio, c) Andantino, d) Presto non assai,  
ma con sentimento, e) con moto.  
Klarinette Herr Rob. Stark.

## III. Konzert

Samstag den 7. Dezember 1907, 1/28 Uhr abends  
im städtischen Schrennsaale.

### Das Lied von der Glocke.

Gedicht von Friedrich von Schiller, für Solostimmen, Chor und Orchester

von

Max Bruch.

(Zur Feier seines 70. Geburtstages).

Soli:

Sopran: *Mientje Lammen* aus Frankfurt a. M.  
Alt: *Marta Stapelfeldt* aus Berlin.  
Tenor: *Wolfgang Ankenbrank* aus Nürnberg.  
Bass: *Wilhelm König* aus Ludwigshafen a. Rh.  
Leitung: *Max Meyer-Obersleben*.

Den Gesangschor bilden unter freundlicher Mitwirkung kunstsinniger Damen  
und Herren hiesiger Stadt 160 Sänger, das Orchester 55 Instrumentalkräfte.

## IV. Konzert

Freitag den 31. Januar 1908, 1/28 Uhr abends

im städtischen Schrennsaale

unter Mitwirkung des

Violoncellvirtuosen **Marix Loevensohn** aus Brüssel.

Vortrags-Ordnung.

1. Konzert für Violoncell und Orchester . . . . . E. Lalo.  
a) Maestoso, Allegro con passione, b) Intermezzo,  
c) Recitativo, Allegro vivace.  
Marix Loevensohn.
2. Sinfonische Variationen für grosses Orchester op. 27 . . . J. L. Nicodé.
3. a) Prélude, Sarabande und Gigue für Violoncell allein . . . J. S. Bach.  
b) Sonate in A-dur für Violoncell und Klavier . . . . . L. Boccherini.  
Marix Loevensohn, am Klavier: Eugen Gugel.
4. Drei Stücke aus der Musik zu „Sigurd Jorsalfar“ für  
Orchester, op. 56 . . . . . Ed. Grieg.  
(† 4. 9. 1907.)  
I. Vorspiel (In der Königshalle), II. Intermezzo (Borghilds Traum),  
III. Huldigungsmarsch.

## V. Konzert

(Kammermusikabend)

Freitag den 21. Februar 1908, 1/28 Uhr abends

im akademischen Musiksaal

unter Mitwirkung von

Frau **Tilly Cahnbley-Hinken** aus Dortmund.

Vortrags-Ordnung.

1. Trio in B-dur, op. 97 für Klavier, Violine und Violoncell L. v. Beethoven.  
a) Allegro moderato, b) Allegro, c) Andante cantabile, Allegro moderato.  
Henry van Zeyl, Adolf Piesterer, Eugen Gugel.
2. Lieder: a) Du bist die Ruh' . . . . . Fr. Schubert.  
b) Der Nussbaum . . . . . R. Schumann.  
c) Murrendes Lüftchen . . . . . A. Jensen.  
d) Vergebliches Ständchen . . . . . Joh. Brahms.  
Tilly Cahnbley-Hinken, am Klavier: Max Meyer-Obersleben.
3. Solostücke für Violine mit Klavier:  
a) Berceuse . . . . . A. Simon.  
b) Havanaise . . . . . C. Saint-Saëns.  
Karl Wyrrott, am Klavier: Henry van Zeyl.
4. Lieder: a) Verborgenheit . . . . . H. Wolf.  
b) Heimliche Aufforderung . . . . . R. Strauss.  
c) Gretel . . . . . H. Pfitzner.  
d) Villanelle . . . . . Dell'Aqua.  
Tilly Cahnbley-Hinken, am Klavier: Max Meyer-Obersleben.
5. Oktett in A-dur für 4 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violon-  
cell, op. 3 . . . . . J. S. Svendsen.  
a) Allegro risoluto ben marcato, b) Allegro scherzo, c) Andante  
sostenuto, d) Finale: Moderato, Allegro assai con fuoco.  
Wilh. Schwendemann, Adolf Piesterer, Karl Wyrrott, Georg Kuchenmeister,  
Herm. Ritter, Jean Ruppert, Eugen Gugel, Konrad Klammer.

## VI. Konzert

Dienstag den 24. März 1908, 1/28 Uhr abends

im städtischen Schrennensaale  
unter Mitwirkung von

Carlo Buonamici aus Boston.



Vortrags-Ordnung.

1. „Sonnenhymnus“. Eine Tondichtung f. Orchester, op. 90 M. Meyer-Olbersleben.
2. I. Klavierkonzert in Fis-moll . . . . . S. Rachmaninoff.  
a) Vivace, b) Andante cantabile, c) Allegro scherzando.  
Carlo Buonamici.
3. „Das Glück von Edenhall“. Ballade für gemischten  
Chor und Orchester . . . . . E. Humperdink
4. Solostücke für Klavier:  
a) Impromptu in Fis-dur, op. 36 No. 2 . . . . . F. Chopin.  
b) Konzert-Etude „Les Vagues“, op. 24 Nr. 1 . . . . . M. Moszkowski.  
Carlo Buonamici.
5. „Festklänge“. Symphonische Dichtung für grosses  
Orchester . . . . . F. Liszt.



Mittwoch den 20. Mai 1908, nachmittags 4 Uhr

in der Universitätskirche:

## Der Kinderkreuzzug.

Musikalische Legende in vier Teilen für Soli, Kinderchor, gemischten Chor, Orgel  
und Orchester.

Dichtung von Marcel Schwob, Musik von Gabriel Pierné.

Solisten:

- Alain, ein blinder Knabe (Sopran): Anna Hartung aus Leipzig.  
Allys, ein Mädchen (Sopran): Emma Tester, Kgl. Kammersängerin aus  
Stuttgart.  
Der Erzähler (Tenor): Emil Pinks, Kgl. Kammersänger aus  
Leipzig.  
Eine Mutter (Sopran): Maria Moser.  
Ein alter Seemann (Bass): Dr. Valentin Stolz.  
Eine Stimme a. d. Höhe (Bariton): Karl Schlötter.

Orgel: Leo Gloetzner.

Musikalische Leitung: Max Meyer-Olbersleben.

Den gemischten Chor bilden unter gefälliger Mitwirkung kunstsinniger Damen  
und Herren hiesiger Stadt 250 Gesangskräfte, den Kinderchor unter Leitung von  
Simon Breu 130 Schüler beider Gymnasien sowie 130 Schülerinnen der Musik-  
und Sophienschule und des Beyl'schen Instituts, das Orchester 70 Instrumental-  
kräfte.



## II.

# SCHÜLERPRODUKTIONEN

in welchen ausschliesslich Schüler und Hospitanten des Anstalt auftraten.

I. Am 3. November 1907, 11 Uhr.

1. Streichquartett in G-dur . . . . . W. A. Mozart.  
Josef Labitzky, August Kempf, Jean Ruppert, Adolf Lendner.
2. Barcarole für Oboë mit Klavier, op. 3 . . . . . M. Laurischkus.  
Alois Hollenstein, Else Buchbinder.
3. Violinkonzert No. 2 in D-moll, op. 2 . . . . . L. Spohr.  
Otto Pfeiffer, Albrecht Schmidt.
4. Notturmo für Flöte mit Klavier, op. 133 . . . . . S. Jadassohn.  
Edmund Feuerstein, August Pfeifer.
5. Zwei Gesänge für eine Altstimme mit Klavier:  
a) Sonne, scheinst jeden Abend . . . . . R. Wagner.  
b) Gruppe aus dem Tartarus . . . . . Fr. Schubert.  
Linda Stark, Anna Poehlmann.
6. Adagio cantabile für Horn mit Klavier . . . . . H. Haerberlein.  
Karl Römhild, Anna Ziegler.
7. Solostücke für Klavier:  
a) Nocturne in H-dur, op. 32 } . . . . . F. Chopin.  
b) Impromptu in F-dur, op. 36 }  
Herta Klappenberger.
8. Oktett für 2 Oboën, 2 Klarinetten, 2 Hörner und 2 Fagotte . J. Haydn.  
Eugen Gugel, Alois Hollenstein, Paul Blumenstein, Wilhelm Schlereth,  
Richard Kuchenmeister, Rudolf Lindner, Andreas Schwab, Heiner Kalb.



II. Am 17. November 1907, 11 Uhr.

1. Streichquartett op. 64 . . . . . J. Haydn.  
Karl Götz, Karl Möhrmann, Heinrich Seelig, Adolf Lendner.
2. „Let Me Dream Again“, Lied für Trompete mit Klavier . . . . . A. Sullivan.  
Georg Kleinschroth, Willi Mayfarth.
3. Klaviersonata: Fantasiestücke op. 12 . . . . . R. Schumann.  
Lotte Kliebert.
4. Melancholie für Fagott und Klavier, op. 16 . . . . . G. D. Lorentz  
Heinrich Kalb, Amalie Lehritter.
5. Zwei Duette für Sopran und Alt:  
a) An Sami (indisches Gedicht) . . . . . C. Loewe.  
b) Guarda, che bianca luna' . . . . . F. Campana.  
Sofie Lehning, Josi Harth, Ossip Striemer.
6. Konzert-Polonaise für Kontrabass mit Klavier . . . . . A. Maresch.  
Johann Müller, Friedrich Schuller.
7. Romanze op. 8 für Violine und Klavier . . . . . H. Berlioz.  
Josef Grünbaum, August Pfeifer.
8. Zwei Stücke für 4 Klarinetten, Baßhorn und Baßklarinetten . . . . . Fr. Schubert.  
(bearbeitet von Rob. Stark).  
a) Entr'act No. 2 zu dem Drama: Rosamunde,  
b) Ungarischer Marsch.  
Paul Blumenstein, Wilh. Schlereth, Sigm. Göbel, Friedrich Pfitzinger,  
Hans Hub, Johann Langhirt.

III. Am 21. Dezember 1907.

1. **Kleine Fantasie** für Orchester . . . . . Karl Schadowitz.  
Dirigent: Der Komponist. (Schüler der Anstalt.)
2. **Zwei Lieder** für gemischten Chor:
  - a) „Die Vögelein, sie sangen“ . . . . . J. Maier.
  - b) „All' meine Gedanken“, op. 2 Heft I . . . . . J. Rheinberger.  
Die III. Chorklasse; Dirigent: Ossip Striener.
3. **Klavierkonzert** in C-moll mit Orchester (I. Satz) . . . . . L. van Beethoven.  
August Pfeifer; Dirigent: Ernst Beiersdorfer.
4. **Konzert** für Klarinette und Orchester (II. Satz) . . . . . W. A. Mozart.  
Paul Blumenstein; Dirigent: Eugen Becker.
5. **Zwei Sarabanden** für Viola alta und Orgel . . . . . J. S. Bach.  
Heinrich Seelig; Edwin Schifferli.
6. **Recitativ und Arie** aus der Oper „Faust“ für Sopran und Orchester . . . . . Ch. Gounod.  
Maria Moser; Dirigent: Philipp Rypinski.
7. **Andante und Scherzo** für Violine und Orchester, op. 61 . . . . . F. David.  
Friedrich Seifert; Dirigent: Ernst Beiersdorfer.
8. **Konzert** für Horn und Orchester, op. 92 . . . . . W. A. Mozart.  
Rudolf Lindner; Dirigent: Edwin Schifferli.
9. **Konzertstück** in G-dur, op. 92. für Klavier und Orchester . . . . . R. Schumann.  
Soñe Seifert; Dirigent: Philipp Rypinski.

IV. Am 12. Januar 1908, 11 Uhr.

1. **Streichquartett** in D-moll, op. 34 . . . . . A. Dvořák.  
Emmy Brenner, Eva Siegfried, Jean Ruppert, Konrad Klammer.
2. **Konzertstück** op. 114 für Klarinette, Bassethorn u. Klavier.  
II. Satz . . . . . F. Mendelssohn.  
Paul Blumenstein, Hans Hub, Klara Dengler.
3. **Romanze** für Viola alta mit Klavier, op. 31 . . . . . F. Mans.  
Friedrich Schuller, Phil. Rypinski.
4. **Deklamation:** „Gorm Grymme“ . . . . . Theod. Fontane.  
Auguste Hoyer.
5. **Ballade** für Posaune und Klavier . . . . . G. Lange.  
Johann Kessler, Karl Schadowitz.
6. **Gebet** . . . . . Ferd. Hiller.  
(für Blechblasinstrumente eingerichtet von Jos. Lindner.)  
Richard Kuchenmeister, Rudolf Lindner, Fritz Karg, Georg Hofmann, Alfons Graf,  
Georg Kleinschroth, Emil Stubenrauch, Karl Gütz, Eugen Harbarth, Johann Kessler.  
Dirigent: Philipp Rypinski.

V. Am 9. Februar 1908, 11 Uhr.

1. **Quintett** für Klavier, Violine, Viola, Violoncello und Kontra-  
bass, op. 16 . . . . . H. Gütz.  
Otto Mayer, Wilhelmine Demharter, Heinrich Seelig, Adolf Lendner, Johann Müller.
2. **Präludium und Fuge** in F-moll, für Orgel . . . . . G. F. Händel.  
Franz Rothaug.
3. **Feenlegende** für Harfe, op. 182 . . . . . Ch. Oberthür.  
Elsa Buchbinder.
4. **Adagio a d.** Konzert für Violoncell und Klavier op. 104 . . . . . A. Dvořák.  
Konrad Klammer, August Pfeifer.
5. **Ballade** in A-dur für Klavier, op. 20 . . . . . Carl Reinecke.  
Amalie Lehritter.
6. **Solostücke** für Violine und Klavier.
  - a) Romanze . . . . . J. S. Svendsen.
  - b) Tarantelle . . . . . M. Hauser.  
Elisabeth Heubach, Anna Pöhlmann.
7. **Oktet** für Streichinstrumente (in mehrfacher Besetzung) op. 20 . . . . . F. Mendelssohn.  
Emmy Brenner, Eva Siegfried, Heinrich Clasen, Josef Labitzky, Marie Sprinz, Otto Pfeiffer,  
Elisabeth Heubach, Harry Cadenbach, August Kempf, Friedel Seifert, Jean Ruppert, Heinrich  
Seelig, Konrad Klammer, Adolf Lendner, Nikolaus Lutz. Dirigent: Carl Schadowitz.

VI. Am 9. April 1908.

1. **Quverture** zur Oper „Precosia“ . . . . . C. M. v. Weber.  
Die Orchesterklasse; Dirigent: Philipp Rypinski.
2. **Konzert** für Flöte mit Orchester . . . . . W. Blodek.  
Edmund Feuerstein; Dirigent: Eugen Becker.
3. **Konzert-Arie** für Posaune mit Orchester . . . . . A. Schreiner.  
Karl Gütz; Dirigent: Albrecht Schmidt.
4. **Lieder** für eine Altstimme mit Klavier:
  - a) Träume . . . . . R. Wagner.
  - b) Schlummerlied . . . . . M. Meyer-Olbersleben.
  - c) Lied der Ghawāze . . . . . F. Weingartner.  
Linda Stark; am Klavier: Aug. Pfeifer.
5. **Violinkonzert** in D-moll, op. 56 . . . . . N. W. Gade.  
a) Romanze, b) Allegro con fuoco.  
Wilhelmine Demharter; Dirigent: Ernst Beiersdorfer.
6. **Konzert** für Oboë mit Orchester . . . . . G. F. Händel.  
Eugen Gugel; Dirigent: August Pfeifer.
7. **Frühlings-Einzug**, op. 34, für Blasorchester . . . . . R. Stark.  
Die Bläserklasse; Dirigent: Edwin Schifferli.

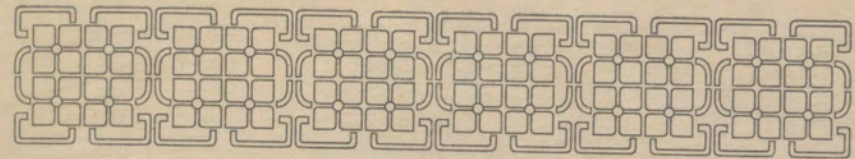


VII. Am 16. Juni 1908.

1. **Konzert-Ouverture** op. 45 für Orchester . . . . . A. Klughardt.  
Dirigent: Ernst Beiersdorfer.
2. **Orgelsolo:** a) Adagio in E-dur . . . . . J. Rheinberger.  
b) Fantasie in G-dur . . . . . J. S. Bach.  
Amalie Lehnritter.
3. **Zwei Terzette** a. d. Oper „Hans Heiling“ . . . . . H. Marschner.  
Sofie Lehning, Josi Harth, Oskar Fritsch; Dirigent: Eugen Becker.
4. **Fantasiestück** für Orchester . . . . . Karl Schadowitz.  
Dirigent: Der Komponist.
5. **Erstes Konzert** für Violine und Orchester op. 16 . . . . Ch. de Bériot.  
Harry Cadenbach; Dirigent: August Pfeifer.
6. **Drei Frauenchöre** mit Klavier:  
a) Mondscheinnacht, op. 74 Nr. 3 . . . . . R. Wuerst.  
b) Volkslied, op. 94 Nr. 8 . . . . . F. Hiller.  
c) Frühlingsfeier mit Violinsolo, op. 31 Nr. 2 M. Meyer-Olbersleben.  
Der Frauenchor der III. Chorklasse; am Klavier: Maria Machitka.  
Violine: Elisabeth Heubach; Direktion: Wilhelmine Demharter.
7. **Klavierkonzert** in B-moll op. 32 mit Orchester . . . . X. Scharwenka.  
Anna Pohlmann; Dirigent: Philipp Rypinski.

Schluss-Aufführung am 13. Juli 1908.

1. **Ouverture** zur Oper „Lodoiska“ . . . . . L. Cherubini.  
Die Orchesterklasse; Dirigent: Albrecht Schmidt.
2. **Drei gemischte Chöre**, op. 80 . . . . . J. Rheinberger.  
a) Nachtgesang, b) Im stillen Grunde,  
c) Die Liebe ist ein Rosenstrauch.  
Die III. Chorklasse; Dirigent: Ernst Beiersdorfer.
3. **Festmarsch** op. 13 für 4 Harfen . . . . . A. Holy.  
Paula Fried, Heinrich Lindner, Else Buchbinder, Käthe Kliebert.
4. **Prolog** a. d. Oper „Der Bajazzo“ . . . . . R. Leoncavallo.  
Tonio: Karl Schlötter; am Klavier: August Pfeifer.
5. **Violinkonzert** in D-moll op. 8 mit Orchester . . . . R. Strauss.  
Emmy Brenner; Dirigent: August Pfeifer.
6. **Klavierkonzert** in A-moll op. 16 mit Orchester . . . E. Grieg.  
Pietro Tealdi; Dirigent: Karl Schadowitz.
7. **Schlussgesang** a. d. Oper „Das Nachtlager in Granada“  
für Soli, Chor und Orchester . . . . . C. Kreutzer.  
Gabriele: Else Weber; Jäger: Oskar Fritsch; 3 Hirten: Jakob Ritter,  
Georg Hippler, August Scarbath; die III. Chorklasse.  
Dirigent: Edwin Schifferli.



## Nachrichten

für das Unterrichtsjahr 1908/09.

Das Unterrichtsjahr 1908/09 beginnt am Freitag, den 18. September.

An diesem Tage finden die persönlichen Anmeldungen (auch derjenigen, welche ihre Studien an der Anstalt fortsetzen wollen) vormittags von 9—12 Uhr und nachmittags von 4—5 Uhr statt. Spätere Anmeldungen können ausser in sehr berücksichtigungswerten Fällen nicht entgegengenommen werden. Bei der Anmeldung ist eine Einschreibgebühr von **5 Mark** zu entrichten, ausserdem haben neu eintretende Schüler ihren Geburtsschein, sowie Zeugnisse über ihren bisherigen Bildungsgang der Direktion vorzulegen. Über die Aufnahme neu eintretender Schüler entscheidet das Ergebnis der Aufnahmeprüfung.

Alles Nähere, die Aufnahmebedingungen, Honorarverhältnisse u. s. w. enthalten die Satzungen und der Prospekt der Kgl. Musikschule, welche von der Direktion der Anstalt bezogen werden können.

Würzburg, den 14. Juli 1908.

Die Direktion der Kgl. Musikschule.